

HINDENBURGER

DIE BESTEN SEITEN VON MÖNCHENGLADBACH & RHEYDT

WIRTSCHAFT

WICMG - DER WISSENS- UND
INNOVATIONSCAMPUS

THEATER

DIE NEUE THEATERSPIELZEIT
IM JUBILÄUMSJAHR

THEATER

TSCHAIKOWSKY'S OPER
„EUGEN ONEGIN“ FEIERT PREMIERE

FREIZEIT

STAND UP PADDLING

WESTGENUSS

ZU BESUCH IM
LANDGUT RAMSHOF

Natürlich auch online!

www.hindenburger.de



LUXUSKINOSESSEL

THE PREMIUM



EXPERIENCE

GOLD-CARD

DOLBY ATMOS

FAIRER PREIS

Royal Opera House

Saison 24 / 25

- ANDREA CHENIER: 14.07.24 / 15:30 Uhr
- DIE HOCHZEIT DES FIGARO: 15.09.24 / 15 Uhr
- ALICE IM WUNDERLAND: 20.10.24 / 15 Uhr
- DER NUSSKNACKER: 01.12.24 / 15 Uhr
- CINDERELLA: 15.12.24 / 15 Uhr
- HOFFMANN'S ERZÄHLUNGEN: 19.01.25 (Uhrzeit n. n. bekannt)
- SCHWANENSEE: 02.03.25 / 15 Uhr
- ROMEO UND JULIA: 23.03.25 / 15 Uhr
- TURANDOT: 06.04.25 / 15 Uhr
- DIE WALKÜRE: 18.05.25 / 15 Uhr
- BALLET TO BROADWAY: WHEELDONS WERKE: 25.05.25 / 15 Uhr

MET OPERA

LIVE IM KINO

2024/2025

- 5. Oktober 2024
LES CONTES D'HOFFMANN
Jacques Offenbach
- 19. Oktober 2024
GROUNDED
Jeanine Tesori
- 23. November 2024
TOSCA
Giacomo Puccini
- 25. Januar 2025
AIDA
Giuseppe Verdi
- 15. März 2025
FIDELIO
Ludwig van Beethoven
- 26. April 2025
LE NOZZE DI FIGARO
Wolfgang Amadeus Mozart
- 17. Mai 2025
SALOME
Richard Strauss
- 31. Mai 2025
IL BARBIERE DI SIVIGLIA
Gioacchino Rossini

Änderungen vorbehalten

CLASART CLASSIC & LEONINE www.metimkino.de

The Metropolitan Opera HD LIVE

Kochevents by Johann Lafer



Einer der renommiertesten Köche Deutschlands und eine Ikone der Kulinarik teil im September wieder sein Fachwissen und seine Liebe zur Kochkunst mit Kochkursteilnehmern in der Kochschule im Haus Zoar.

24. und 25.09.2024, jeweils 17:00 Uhr
Anmeldung / Buchung ausschließlich per E-Mail an info@kochschulemg.de

Kochschule IM HAUS ZOAR

Kapuzinerplatz 12 | 41061 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0) 172 365 202 9
E-Mail: info@kochschulemg.de
www.kochschulemg.de

FILME

seit 30.05. **MAY DECEMBER** (Julianne Moore)

seit 30.05. **GOLDA** (Shirley Maayan)

seit 30.05. **ALLE DIE DU BIST** (Anne Schirmer)

ab 06.06. **KING'S LAND** (Mads Mikkelsen)

ab 27.06. **DIE GLEICHUNG IHRES LEBENS** (Lilou Wack



André Rieu Maastricht-Konzert 2024: Power of Love

In einem Konzert, das vor Leidenschaft geradezu überschäumt, vereint André in seinem einzigartigen Repertoire Klassik, Musicals, Pop und Rock. Man muss es gesehen haben, um es zu glauben.

FSK 0 24.08. / 17:00 25.08. / 17:00

Tickets

sind ab sofort an der Kinokasse oder online unter www.cinefactorymg.de erhältlich.





editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

der Strukturwandel im Rheinischen Revier, also das Ende des Braunkohletagebaus und seine Folgen für die Region, sind das große Thema der Stadtentwicklung. In der Mai-Ausgabe starteten wir eine neue redaktionelle Serie, mit der wir Ihnen die aktuellen Strukturwandelprojekte in Mönchengladbach vorstellen möchten. Den Anfang machten die Gründungsfabrik und das integrierte Projekt skillzUp. In dieser Ausgabe folgt nun der Wissens- und Innovationscampus Mönchengladbach, der das alte Polizeipräsidium an der Theodor-Heuss-Straße bis 2033 hinsichtlich seiner Nutzung vollkommen verändern wird. Einen ersten Eindruck zum Status Quo und den nächsten Planungen erhalten Sie auf den Seiten 10/11. Wir werden den WICMG, so die Kurzform, aber weiter redaktionell begleiten.

Ein weiteres Strukturwandelprojekt ist Ende Mai mit der Gründung der Projektgesellschaft in die

heiße Phase eingetreten, die Textilfabrik 7.0 - DAS Innovations- und Zukunftsprojekt der Textilbranche schlechthin. Wenn Sie sich fragen, warum 7.0 und was mit den Versionen 2.0-6.0 passiert ist, was hinter dem Projekt steckt und welche Ziele es verfolgt, müssen Sie sich noch ein oder zwei Ausgaben gedulden, denn das Thema ist recht komplex und wir wollen alles korrekt erklären.

Ein anderes überragendes Projekt feiert demnächst seinen 75. Geburtstag. Tatsächlich ist die Theaterreihe zwischen Mönchengladbach und Krefeld bereits 1950 begründet worden und hält - mit den normalen Höhen und Tiefen einer so langen Ehe - bis heute. Was die Macher des Gemeinschaftstheaters für die kommende Spielzeit geplant haben, erfahren Sie auf Seite 21.

Gegenüberliegend, auf Seite 20, unternehmen wir wieder einen kulturellen Ausflug in die Nachbarschaft und stellen Ihnen diesmal die Städtische

Galerie im Park in Viersen vor. Ehrlich gesagt wußte ich gar nicht, dass es die gibt, aber ich werde sie bei nächster Gelegenheit besuchen.

Kulinarisch hat es unseren Gastroredakteur Christian Hornung diesmal ebenfalls in die direkte Nachbarschaft und nicht nach Holland gezogen. Wie sein Besuch im Neersener Landgut Ramshof verlaufen ist, erzählt er Ihnen ab Seite 32.

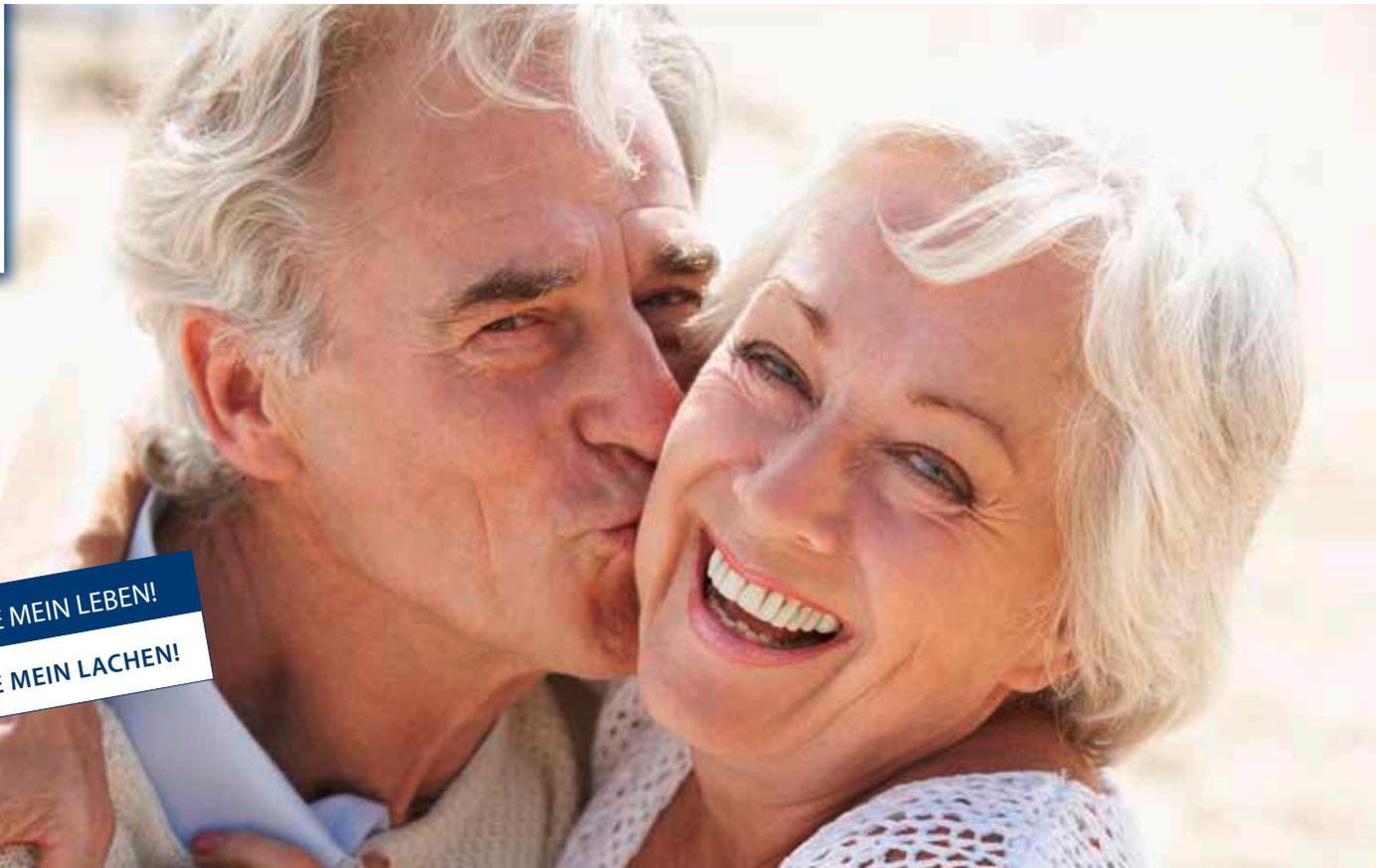
Wer von Ihnen selber einmal wissen möchte, wie es ist, mit einem Spitzenkoch am Herd zu stehen, dem lege ich die Kochevents mit Johann Lafer in der Kochschule im Haus Zoar sehr ans Herz. Am 24. und 25. September ist der sympathische Starkoch wieder zu Gast in Mönchengladbach.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen der Juni-Ausgabe. Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr Marc Thiele (Herausgeber)



ZAHNARZTPRAXIS
DR. BONGARTZ



ICH LIEBE MEIN LEBEN!
ICH LIEBE MEIN LACHEN!

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE & IMPLANTOLOGIE
DR. HARTMUT BONGARTZ MSC MSC & KOLLEGEN

KRAHNENDONK 7 - 41066 MÖNCHENGLADBACH
TEL. 02161 - 66 63 60 - WWW.ZAHNARZT-DRBONGARTZ.DE

WIR SIND FÜR SIE DA!

Montags - Donnerstags: 08:00 Uhr - 19:00 Uhr
Freitags: 08:00 Uhr - 15:30 Uhr
..... und nach Vereinbarung!





10



18



32

Bildnachweise siehe Artikelseiten

STADTLIBEN

- 6 Die Freibadsaison hat begonnen
Neue Regelungen für Meldestellen
- 7 **AUSSCHREIBUNG:** Düsseldorf Festival sucht
50 Pianistinnen und Pianisten
Ladepark im Nordpark erhält Stromanbindung
- 8 Formeller Start für die Textilfabrik 7.0
- 9 Museum Abteiberg: Kunsthalle for Music Act II und
Podcastprojekt Junge Kunst

WIRTSCHAFT

- 10 Serie Strukturwandel
WICMG - Der Wissens- und Innovationscampus

BAUEN + WOHNEN

- 12 Exposé: Großes Wohnhaus am Bunten Garten
- 13 Erschließung im Wohnquartier „Flipsenpesch“ gestartet
Exposé: Mehrgenerationenhaus oder Kapitalanlage
- 14 Petit Jardin - Eine Oase des modernen Wohnens im
historischen Eicken

KUNST + KULTUR

- 16 Literatortipps
- 17 Programmtipps aus der Stadtbibliothek
- 18 Die Magie der Musik: Tschaikowsky's Oper „Eugen
Onegin“ feiert Premiere am Theater KR MG
- 20 Die städtische Galerie im Park in Viersen
- 21 Theater KR MG und Niederrheinische Sinfoniker:
Die neue Spielzeit im Jubiläumsjahr 2025

TIPPS + TERMINE

- 22 Veranstaltungskalender

FREIZEIT

- 26 Greta - Ein Markt der schönen Dinge
- 27 Jazztrompeter Till Brönner kommt zur Sommermusik
- 28 Finlantis-Saunaevent: Feelings, Wechselbad der Gefühle
- 29 Stand Up Paddling: Gesunde Sportart mit hohem
Spaßfaktor für Jedermann
- 30 Brings rocken das rote Krokodil im Kunstwerk

31 Festspiele Schloss Neersen 2024:

- Frauenpower / Powerfrauen
- Die Nacht der Sinne 2024 im Niederrheinischen
Freilichtmuseum

GENUSSKULTUR

- 32 **WestGenuss:**
Landgut Ramshof: Große Küche vom Wohlfahrt-Schüler
- 34 Gracias Bierliebe:
Bierstil Tripel: Unverschämt stark trifft auf
unverschämt süffig

UND SONST...

- 03 Editorial
- 25 Impressum

Mehr aktuelle Nachrichten und Artikel aus und über Mönchengladbach finden Sie online auf www.hindenburger.de



hindenburger.de



[/hindenburger](https://www.facebook.com/hindenburger)



[@hindenburger_mg](https://www.instagram.com/hindenburger_mg)



[#hindenburger](https://www.hindenburger.de)



EUGEN ONEGIN

Oper von Peter Tschaikowsky

Premiere am 9. Juni

Jetzt Tickets sichern: www.theater-kr-mg.de

mags
GEM

mags
MG IM HERZEN

App laden.
Keine Abfuhr verpassen.
Wilden Müll melden.

www.mags.de

QR codes for App Store and Google Play.

Wir schaffen IHREN Mehrwert!

LACK & BLECH
Autolackiererei
Fachbetrieb für Unfallreparaturen

1991 BEULEN HEYLER

Krefelder Str. 510
41066 Mönchengladbach
www.lack-blech.de

- 1 Kalkulation
- 2 Reparatur
- 3 Lackierung
- 4 Smart repair
- 5 zufriedene Kunden

Kliniken Maria Hilf
Mönchengladbach

Notaufnahme

Notaufnahme im Jahr 2024 und Krankenhausplanung / Reformen – ein aktueller Stand

Auf Bundesebene hat die Krankenhausreform Mitte Mai die nächste Hürde bereits genommen. Was bedeutet diese im Blick auf die Notfallmedizin zum einen für Patienten und zum anderen für die „begehrten“ Fachkräfte des medizinischen und pflegerischen Bereichs?

Prof. Dr. med. Sebastian Bergrath wird einen Überblick über aktuelle politische Bestrebungen und mögliche Auswirkungen auf die Patientenversorgung in Mönchengladbach geben.

Prof. Sebastian Bergrath, Chefarzt Klinik für klinische Akut- und Notfallmedizin

Förderverein
Kliniken Maria Hilf GmbH

Mittwoch 03.07.24 | 19 Uhr | Forum
Viersener Straße 450, 41063 M'gladbach

»Volksverein Mönchengladbach«
gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH®

Möbel und geprüfte E-Geräte

Kleitmöbel Rahmen

Kleidung

Rapsöl

Wir sind familienfreundlich!
Familienkarte
Meine Stadt. Meine Familie.
mg+ MÖNCHENGLADBACH

Wir sind Partner der Familienkarte!

Glas Keramik Hausrat

Bücher Spiele CDs

second hand 6 mal in unserer Stadt

Geöffnet:
Mo-Fr 9:30-18 h
Sa 9:30-13 h

Zentrale:
02166 671 16 00

teilen macht reich

Accessoires

www.volksverein.de



Zukunftsorientiert, abwechslungsreich, menschlich:
sinnvolle Ausbildungen und faire Bedingungen bei der Caritas!

Wenn es im Job um Menschen geht, ist nicht immer alles einfach, aber es macht immer Sinn – für deine Persönlichkeit, deine Zukunft, dein Team und die Menschen, für die du da bist!

Mit folgenden Ausbildungen kannst du bei uns **noch in diesem Jahr starten:**

- Pflegefachkraft (w/m/d), 3-jährige generalistische Ausbildung
- Pflegefachassistenz (w/m/d), 1-jährige generalistische Ausbildung
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen (w/m/d)



Weitere Infos findest du hier:

www.caritas-mg.de/arbeitsplatz-caritas/ausbildung

Caritasverband Region Mönchengladbach e. V.

Telefon: 02161 8102-27

E-Mail: bewerbung@caritas-mg.de

www.caritas-mg.de

Herzlich gern.



Foto: freepik.com/author/frimulflins

Die Freibadsaison hat begonnen

Seit dem Pfingstweekende hat die Freibadsaison in den NEW-Bädern in Mönchengladbach begonnen.

Folgende Öffnungszeiten gelten:

Volksbad: täglich von 10:00 - 19:00 Uhr

Schlossbad Niederrhein:

Mo. - Fr. von 10:00 - 21:00 Uhr sowie Sa. u. So. von 09:00 - 20:00 Uhr

Tickets gibt es vor Ort an den Bädereassen oder online unter <https://shop.new-baeder.de>. Für Stammgäste gibt es dort auch ein Bäderabo für monatlich 39 Euro. Das Abo beinhaltet den Eintritt für alle Bäder in Mönchengladbach und Viersen.

Quelle: NEW AG

Das Kontinenz- und Beckenbodenzentrum lädt herzlich ein zur Informationsveranstaltung

Kontinent sein,
kontinent bleiben,
kontinent werden.



Harn- und Stuhlinkontinenz 2.0 – Was wirklich hilft!

Inkontinenz ist eine Volkskrankheit, doch noch immer fällt es vielen Betroffenen schwer, sich ärztliche Hilfe zu suchen. Im Rahmen der 16. Welt-Kontinenz-Woche sind Betroffene und Interessierte eingeladen, sich über Prävention und Behandlung von Harn- und Stuhlinkontinenz zu informieren.

Dienstag, 18. Juni 2024 | 17.30 bis 19.00 Uhr
Konferenzraum 12 (Forum, Gebäude C)

Begrüßung

Prof. Dr. med. H. Sperling, Chefarzt der Klinik für Urologie, Zentrum für Kontinenz

Trocken und zufrieden: Wann ist eine uro-gynäkologische Therapie erfolgreich?

Dr. med. A. Martín Delgado, Leitende Oberärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Krankenhaus Neuwerk

Stuhlentleerungsstörung und Stuhlinkontinenz – Möglichkeiten der Behandlung

Prof. Dr. med. A. Kirschniak, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Harninkontinenz: Sinnvolle Diagnostik und Therapie!

Dr. A. med. Foresti, Oberärztin der Klinik für Urologie, Zentrum für Kontinenz

Praktische Übungen zur Beckenbodenstärkung

D. Kirberg, Leitung Physiotherapie

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Kliniken Maria Hilf
Mönchengladbach

Stadtverwaltung entzerrt Termindruck bei Ausweisen

Neue Regelungen für Meldestellen

Die Kritik an der Verwaltung wegen großer Terminprobleme in den Meldestellen hat in den letzten Monaten massiv zugenommen und wurde vermehrt auch von den lokalen Medien aufgegriffen. Nun reagiert die Stadtverwaltung nach eigenen Aussagen und entzerrt den Termindruck in den Meldestellen.

Hierzu sollen die Beantragung und die Abholung von Ausweisdokumenten auf wenige Standorte konzentriert werden. Die von Oberbürgermeister Heinrichs mit den Bezirksvorstehenden abgestimmten Maßnahmen werden ab dem 10. Juni umgesetzt und sehen folgendes vor:

- Die Meldestellen Vitus-Center, Rathaus Rheydt, Wickrath und Neuwerk werden verlässlich und mit zusätzlichem Personal geöffnet.
- Die Meldestellen in Hardt, Rheindahlen und Odenkirchen bleiben für die Dauer von sechs Monaten geschlossen.
- In der Außenstelle Odenkirchen werden an drei Tagen pro Woche (dienstags, mittwochs, freitags) abholbereite Dokumente ausgegeben, die zuvor dort beantragt wurden.
- Die Mitarbeitenden der Meldestelle Giesenkirchen nehmen weiterhin ausschließlich Anträge für Führungszeugnisse und Meldebescheinigungen entgegen.
- Fertige Ausweisdokumente, die für die Meldestelle Hardt ankommen, können im Vitus-Center abgeholt werden.

Quelle: Stadt Mönchengladbach

Foto: freepik

AUSSCHREIBUNG

Georg Friedrich Haas - 11.000 Saiten

Düsseldorf Festival sucht 50 Pianistinnen und Pianisten für zwei Konzerte mit dem Klangforum Wien

Erstmals ist das Klangforum Wien, eines der Spitzenensembles der Neuen Musik, beim Düsseldorf Festival zu Gast - und das direkt mit einer Deutschlandpremiere. Die bedeutendsten Komponierenden der Gegenwart widmen dem Klangforum Wien ihre Werke, unter ihnen Georg Friedrich Haas, dessen sinnliche und klangmächtige Kompositionen ihm den Titel „Bruckner des 21. Jahrhunderts“ eingebracht haben.

Die Produktion „11.000 Saiten“, die Haas für das Ensemble und eine monumentale Konzertinstallation von 50 jeweils mikrotonal gestimmten Klavieren komponiert hat, war beim letzten Festival „Wien Modern“ eine Sensation. Das Publikum erlebt nie zuvor gehörte Klänge im Zentrum der kreisförmig angeordneten Klaviere, sie entfalten einen gewaltigen Sog, den die Wiener Hörerenden mit einem Sturm aus den Tiefen des Universums oder dem Start eines gewaltigen Raumschiffs verglichen haben.

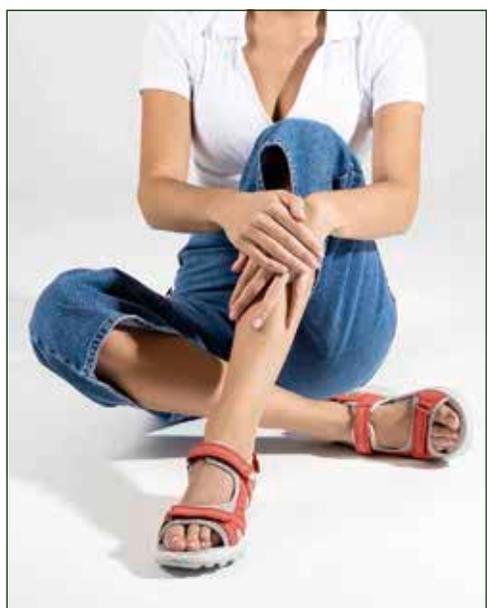
Im Rahmen des Sonderprojektes „Georg Friedrich Haas - 11.000 Saiten“ suchen die Veranstalter des Düsseldorf Festivals 50 Pianistinnen und Pianisten aus NRW, die gemeinsam mit dem renommierten Klangforum Wien am 15.09.2024 zwei Konzerte in der Düsseldorfer Messehalle 7a präsentieren.

Mit der Ausschreibung möchte das Düsseldorf Festival ausdrücklich NRW-weit, auch über die Hochschulen hinaus so viele Musikerinnen und Musiker wie möglich erreichen

Die Ausschreibungsunterlagen können unter <https://ausschreibung11000saiten.hindenburger.de/> heruntergeladen werden,



Foto: Jordan Whitfield auf unsplash.com



ROHDE



seit 1910
SCHUHHAUS
Wintzen
Das Fachgeschäft mit dem guten Service

Mönchengladbach
Hindenburgstraße 113
41061 Mönchengladbach
Mo. - Fr. 9.30 Uhr - 18.30 Uhr
Sa. 10 Uhr - 18 Uhr

Rheydt
Hauptstraße 38
41236 Mönchengladbach
Mo. - Fr. 9.30 Uhr - 18 Uhr
Sa. 9.30 Uhr - 15 Uhr

www.schuhhaus-wintzen.de

14 Ultraschnell-Ladesäulen mit bis zu 400 Kilowatt

Ladepark im Nordpark erhält Stromanbindung



(v.l.n.r.): Dr. Ulrich Schückhaus (Vorsitzender der Geschäftsführung der EWMG), Rainer Bonhof (Präsident von Borussia Mönchengladbach), Oberbürgermeister Felix Heinrichs, Aral-Vorstand Alexander Junge, PPG-Geschäftsführer Bernhard Nießen und Lars Randerath

Der geplante Ladepark von Aral pulse in Mönchengladbach nimmt konkrete Formen an.

Vor wenigen Tagen konnte der Trafo für den Ladepark, über den die Anbindung an das Stromnetz erfolgt, aufgestellt werden. Für den 60 Tonnen-Trafo - das Herzstück des Ladeparks - inklusive Logistik mit Schwertransport und einem 300-Tonnen Lastenkran hatte die PPG ein tragfestes Planum vorbereiten lassen und dieses an Aral pulse übergeben.

Der Ladepark in Mönchengladbach wird 14 Ultraschnell-Ladesäulen mit einer Leistung von jeweils bis zu 400 Kilowatt umfassen. Jede Ladesäule wird zwei Ladepunkte bieten,

was insgesamt 28 Ladebuchten für Elektroautos bedeutet. Dies wird die größte Anlage von Aral pulse in Deutschland sein. Die Fertigstellung ist für den Herbst 2024 geplant.

Aktuell werden auf dem Baufeld des Ladeparks die Fundamente hergestellt, auf welche dann die Schnellladesäulen, die Photovoltaikanlage sowie ein intelligentes Shopangebot mit gemütlichem Aufenthaltsbereich aufsetzen. Auf dem gesamten Parkplatz P8 werden in den nächsten Schritten rund 500 Meter Entwässerungsleitungen und knapp ein Kilometer Leerrohre für die Datentechnik des Parksystems und die Beleuchtungsanlage verlegt.

Alle Ladepunkte von Aral pulse werden mit zertifiziertem Ökostrom betrieben. An den Ladesäulen stehen den Kunden verschiedene Bezahlmöglichkeiten zur Verfügung, darunter Kartenterminals (Kreditkarte, Debitkarte, Google und Apple Pay), Zahlung per QR-Code am Ladestecker (Kreditkarte, PayPal), Zahlung über die Aral pulse App, Aral pulse Ladekarte, meinAral App und die Möglichkeit zur Zahlung über den Fahrstromanbieter (eMSP) via Ladekarte, -app und Plug&Charge.

Quelle: PPG-Nordpark GmbH

Foto: PPG-Nordpark GmbH

Formeller Start für die „Textilfabrik 7.0“

Kooperationsvereinbarung und Gesellschaftsgründung ebnen den Weg in die Zukunft der Textilindustrie.

Redaktion + Foto: Marc Thiele



Die Projektpartner der Textilfabrik 7.0, darunter (1. Reihe v.l.n.r.) Dr. Ulrich Schückhaus (EWMG/WFMG), OB Felix Heinrichs, Markus Simon und Rolf Königs (Verband der Rheinischen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V., Dr. Thomas Grünewald (Präsident HSNR), Thomas Tränapp (RWTH Aachen), nach der Unterzeichnung der Verträge.

Die Bedeutung des Ausbildungsstandortes Mönchengladbach für die deutsche und europäische Textilindustrie ist schon heute nicht zu unterschätzen. Mit der Hochschule Niederrhein als europaweit renommiertem Bildungs- und Forschungsinstitut, sowie der Textilakademie NRW – der wohl modernsten Berufsschule Deutschlands – ist die Vitusstadt bestens aufgestellt. Auch die Verknüpfung des Bildungssektors mit den Bereichen Forschung und Entwicklung wurde in den letzten Jahren stetig optimiert und führt zu einer wachsenden Innovationskraft der hier ansässigen Textilindustrie, wie z.B. die im Monforts Quartier angesiedelte Jeansproduktion von C&A oder der Erfolg von Start-Ups wie TextureLab. Kein Wunder also, dass die Fürsprecher und Treiber der textilen Zukunft schon seit Jahren eine moderne Renaissance der Textilindustrie voraussagen. Darunter u.a. Rolf Königs,

ehemaliger Präsident von Borussia Mönchengladbach, aber eigentlich Unternehmer (AUNDE Gruppe) und Vorsitzender des Verbandes der Rheinischen Textil- und Bekleidungsindustrie. Die „Textilfabrik 7.0“ oder auch kurz T7, ist für diese Zukunftsvision wohl eines der wichtigsten Kernprojekte und tragenden Säulen.

Königs und seine Mitwirkenden wollen die Textilindustrie nicht neu denken, sondern sie neu machen, wie er in seiner Einleitungsrede zur förmlichen Gründung der T7 Management GmbH und der Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung am 17.05.2024 in der Textilakademie NRW stolz noch einmal verdeutlichte.

Seine Ansprache richtete er an eine stark besetzte Runde, u.a. bestehend aus Dr. Thomas Grünewald (Präsident der Hochschule Niederrhein),

Thomas Tränapp von der RWTH Aachen, Felix Heinrichs (OB Stadt MG), Dr. Ulrich Schückhaus (Vorsitzender der Geschäftsführung der EWMG und WFMG), den Präsidenten und Geschäftsführern der Nordwestdeutschen und Rheinischen Verbände der Textil- und Bekleidungsindustrie sowie weiteren Vertretern der projektbeteiligten Hochschulen und Institutionen.

Den rein formellen Teil übernahm im Anschluss der Mönchengladbacher Notar Dr. Ulrich Becker, der der Form halber eine knappe Dreiviertelstunde das komplette Vertragswerk wortwörtlich, wenn auch in schneller Notarsprache, den Anwesenden vorlas, bevor Gründungsvertrag und Kooperationsvereinbarung von den Projektpartnern unterzeichnet wurden.

Im Anschluss gab Detlef Braun, seines Zeichens Geschäftsführer der Textilakademie NRW und nun auch der T7 Management GmbH, einen kurzen Ausblick auf die nun folgenden nächsten Projektschritte, zu denen erst einmal die Beantragung weiterer Fördermittel gehören, gefolgt vom Aufbau eines Technologiezentrums unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Maïke Rabe (HSNR) und Prof. Dr. Thomas Gries (RWTH Aachen). Langfristig soll ein Zero-Emission-Industriepark entstehen, dessen Standort aber noch bestimmt werden muss.

Aber was ist diese „Textilfabrik 7.0“ kurz T7 eigentlich? Warum hat sie eine solche Bedeutung für die Textilindustrie, nicht nur im Rheinischen Revier, sondern mindestens auch Europaweit? Mit den Hintergründen beschäftigen wir uns in einer der kommenden Ausgaben, im Rahmen unserer Serie über die Strukturwandelprojekte in Mönchengladbach (bisher: Gründungsfabrik (05/24), WICMG (06/24).

Mediaberater/in m/w/d

Teilzeit (20 - 25 Std./Wo.) oder Vollzeit

Zur Verstärkung unseres Vertriebsteams suchen wir eine/n (media)erfahrene/n, abschlussstarke/n Vertriebsprofi für die telefonische und persönliche Neukundenakquise sowie die Betreuung von Bestandskunden im Raum Mönchengladbach.

Neben der deutschen Sprache in Wort und Schrift sind kommunikationssichere Sprachkenntnisse in Niederländisch oder Englisch von Vorteil.

Die vollständige Stellenausschreibung findest Du auf www.marktimpuls.de/jobs.html



m marktimpuls
werbeagentur + verlag



Foto: Carlos Albuquerque

Noch bis 23. Juni 2024

ARI BENJAMIN MEYERS KUNSTHALLE FOR MUSIC Act II

Über einen Zeitraum von sieben Wochen führt das Ensemble der KUNSTHALLE FOR MUSIC jeweils donnerstags bis sonntags ein umfangreiches Repertoire musikalischer Stücke auf. Die Ausstellungspartitur lässt dabei Raum für Variationen und es kommen laufend weitere Werke hinzu, sodass jeder Besuch zu einem individuellen und neuen Erlebnis wird. Die Soli, Duette und Gruppenstücke, die zum Zuhören, teils auch zum Mitwirken einladen, sind Zeugnisse einer intensiven Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten, Eigenschaften und Bedingungen von Musik. Inmitten der ikonischen Architektur von Hans Hollein und umgeben von der Sammlung des Museums Abteiberg entsteht eine Live-Musik-Ausstellung, die Kontakt zu Fluxus und den erweiterten Kunstbegriffen der 1960er und 70er Jahre aufnimmt, deren historische Ideale in Erinnerung ruft und weiterdenkt.

LIVE-MUSIK-PERFORMANCE:

Do. und Fr.: 11 – 17 Uhr, Sa. und So.: 12 – 18 Uhr

PROGRAMM

Fr., 31. Mai – So., 2. Juni: Einführung des dritten Auftragswerks von Rory Pilgrim

16. Juni, 12 Uhr: KUNSTHALLE FOR MUSIC in Mönchengladbach, Act II, Themenführung mit Kai Welf Hoyme
(Die Teilnahme ist kostenfrei / Für alle bis einschl. 18 Jahren ist der Museumseintritt frei.)

Do., 20. Juni, 19 Uhr: Ausstellungsgespräch mit dem Ensemble

So., 23. Juni, 12 Uhr: Finissage am 42. Geburtstag des Museums Abteiberg

PODCAST: JUNGE KUNST?

6-teiliger Audio-Workshop

Im Museum Abteiberg gestalten Jugendliche eine eigene Podcastreihe! Jugendliche entdecken Kunst, sprechen über Kunst und schauen hinter die Kulissen. Denn es geht um den jungen Blick auf die Kunst. Begeistern sich Jugendliche für Kunst? Oder ist Kunst total langweilig und nur etwas für Erwachsene? Museumsbesuche, selber zeichnen, Upcycling oder am PC designen – wie verstehen Jugendliche die Gegenwartskunst? Es ist geplant, die Podcasts zu veröffentlichen.

Leitung: Saskia Schmitt, Radiojournalistin & Medienpädagogin

Teilnahme: von 10 – 14 Jahren, max. 10 Teilnehmende.

Termine: 16.6. / 14.7., 11 - 16 Uhr. Weiteren Termine nach Absprache.

Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenfrei.

MUSEUM ABTEIBERG

Abteistraße 72 / Johannes-Cladders-Platz | 41061 Mönchengladbach
www.museum-abteiberg.de

ALBERTO Leinen: Die wunderbare Leichtigkeit des Seins



Foto: Alberto Pants

Bei den alten Ägyptern war sie ein Symbol für Reichtum und Status, im Mittelalter schätzten sowohl Bauern als auch Adlige ihre Haltbarkeit und einfache Pflege und im 20. Jahrhundert entdeckten Bohemiens, Künstler und Fashion-Connaissseure ihren legeren Look und ihre angenehm

kühlenden Eigenschaften – die Leinenhose kann auf eine lange und facettenreiche Tradition zurückblicken.

Dass die Pants aus der robusten Naturfaser bis heute modische Maßstäbe setzen, beweist ALBERTO mit seinem Leinenprogramm für den kommenden Sommer. Pure Leinenqualitäten wechseln sich hier ab mit elastischen Leinenmischungen, lässige Slacks und sportliche Draw String-Pants mit leichten Bermudas. Für den feinen stilistischen Unterschied sorgen dabei nicht nur aufwendige Vintage-Waschungen und eine breite Farbrange, die von softem Pastell- bis zu kräftigen Orange-, Navy- und Militarytönen reicht, sondern auch verspielte Muster. Neben Styles im edlen Streifenlook ein echtes Highlight: Leinenpants mit einem exotischen Tropen-All-overprint. Dass auch die ALBERTO-Leinenmodelle den Homewashing-Test mit Bravour bestanden haben, versteht sich eigentlich von selbst.

ALBERTO Concept Store,

Hindenburgstraße 6, 41061 Mönchengladbach,

Tel: 02161 8192-811, www.alberto-pants.com



CONNECT
WITH US



HOSEN
SHOPPEN

ALBERTO
CONCEPT STORE

Hindenburgstr. 6 | Alter Markt | MG
store-mg@alberto-pants.com

Di. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 17 Uhr
Ruf uns gerne an: 02161 819 28 11



Das alte Polizeipräsidium an der Theodor-Heuss-Straße wird bis 2036 zum Wissens- und Innovationscampus Mönchengladbach

Der Wissens- und Innovationscampus Mönchengladbach

Eine Mammutaufgabe für den Strukturwandel

Redaktion + Fotos: **Marc Thiele**

War es in den vergangenen Jahren noch der Überbegriff „Digitalisierung“, unter den die meisten Projekte und Initiativen gepackt und Fördermittel akquiriert wurden, ist es heute der Strukturwandel im Rheinischen Revier. Viele Vorhaben werden in den letzten Jahren unter diesem Rahmen zusammengefasst und durch dessen gut gefüllte Fördertöpfe finanziert. Alleine vom Bund kommen 14,8 Milliarden Euro und vom Land NRW noch einmal weitere Mittel in Milliardenhöhe, um das Ende des hiesigen Braunkohletagebaus gesellschaftlich und wirtschaftlich abzufedern. Leider nicht alles für Mönchengladbach, aber der Anteil der Stadt am Fördertopf ist tatsächlich ziemlich groß.

Unter den geförderten Strukturwandelprojekten sind z.B. die Gründungsfabrik (GFMG), ehem. u.a. School of Entrepreneurship, sowie skillzUP ehem. Coding School, über die wir im Hindenburger 05/2024 berichteten und auch der Wissens- und Innovationscampus, kurz WICMG, den wir Ihnen in diesem Artikel vorstellen möchten.

Wenn Politikerinnen und Politiker sich bei einem Projekt öffentlichkeitswirksam die Klinke in die Hand geben, für Fotos posieren und „starke Statements“ zur Bedeutung für den Standort und die Region abgeben, weiss man, es stehen entweder Wahlen an, die anderen Parteien waren auch schon da oder das Projekt ist wirklich von Bedeutung. Wir konzentrieren uns auf den dritten Punkt, denn das

Projekt WICMG, der Wissenschafts- und Innovationscampus ist tatsächlich von großer Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Mönchengladbach und den Strukturwandel in unserer Region aber, auch für die Stadtentwicklung selber, was am gewählten Standort des Projektes - dem alten Polizeipräsidium auf der Theodor-Heuss-Straße - liegt.

Seit die Polizei im Jahr 2018 aus dem größtenteils denkmalgeschützten aber stark sanierungsbedürftigen Areal auf der Stadtgrenze zwischen Mönchengladbach und Rheydt in das neue Polizeipräsidium an der Krefelder Straße umzog, stand der markante Gebäudekomplex leer und verfiel allmählich - der Witterung und gelegentlich auch Vandalismus ausgesetzt. Auch bei Lost-Place-Fans weckte das Areal Interesse, damit ist nun jedoch Schluss.

Anfang 2022 kaufte die Stadt Mönchengladbach den Komplex vom Land NRW, um dort den Wissens- und Innovationscampus aufzubauen. „Das auf einen Gesamtwert von 3,9 Millionen Euro geschätzte Gelände wurde für „nur“ 1,3 Millionen Euro erworben. Dabei muss die Stadt jedoch das Altlastenrisiko tragen, was bedeutet, dass sie die Kosten für Gutachten und Sanierung übernehmen muss. Inwieweit eine Schadstoffbelastung, etwa durch Materialien wie Asbest und PCB- bzw. PAK-haltige Baustoffe vorliegt, wird noch gutachterlich geprüft.

Die erste Gefährdungsabschätzung aus dem Jahr 2021 gibt jedenfalls Anlass zur Zuversicht.“

Die Projektgesellschaft WICMG GmbH wurde bereits im November 2021 gegründet, doch die Fördermittel von Bund (90%) und Land (10%) in Höhe von etwa 8,9 Millionen Euro wurden erst im Juli 2023 bewilligt. Mit der Bestellung der Geschäftsführerin, Frau Eva-Maria Heiß, im Dezember 2023 nimmt das Projekt nun an Fahrt auf. Es tut sich viel, doch die Zeit drängt. Gemäß den Förderbedingungen muss die erste Projektphase innerhalb von vier Jahren, also bis 2027, und das gesamte Projekt bis 2033 abgeschlossen sein.

Mit den finanziellen Mitteln aus dem Fördertopf hat Geschäftsführerin Heiß innerhalb von wenigen Monaten ihr Projektteam aufgebaut. Derzeit ist nur noch eine von sieben Stellen unbesetzt. Zudem hat der im Jahr 2019 gegründete Verein „Wissenscampus Mönchengladbach e.V.“ das Nutzungskonzept für das Areal ausgearbeitet und leistet damit eine unverzichtbare Unterstützung für das Projekt. Es sieht die Ansiedlung von StartUps ebenso vor, wie die von Konzepten rund um die Themen Wissenschaft und Bildung. So sollen die jüngst erst in Rheydt angesiedelte Gründungsfabrik sowie die auf dem SMS-Meer-Gelände untergebrachte JuniorUni Mönchengladbach nach Fertigstellung des Campus dort eine neue Heimat finden. Auch Gastronomie- und Eventflächen sind eingeplant, um das Gelände auch für die breite Öffentlichkeit interessant und nutzbar zu machen.

Erste Gutachten und Untersuchungen zu den baulichen Gegebenheiten wurden bereits auf den Weg gebracht, ein Betreiberkonzept wird noch erarbeitet. Erste Zwischennutzungen, wie das junge Textilunternehmen TextureLab, konnten angesiedelt werden und wichtige Ausschreibungen - die Meisten davon aufgrund des Projektvolumens europaweit - werden sorgfältig geplant, darunter die für die übergeordnete Projektsteuerung und eines Generalunternehmers. Auch wurde ein Teil des durch roten Backstein geprägten, langen Bürotraktes, der entlang der Theodor-Heuss-Straße liegt, verkehrsfähig und nutzbar gemacht.

Die Büros wurden renoviert und mit Möbeln ausgestattet, auch Sanitäreinrichtungen wurden wieder hergestellt, so dass das WICMG-Team selber, aber auch die zur Zwischennutzung eingezogenen Mieter dort arbeiten können.

Welche Mammutaufgabe auf Eva-Maria Heiß und ihr Team zukommt, ist auf den ersten Blick gar nicht so ersichtlich. Von außen scheinen die meisten Gebäude relativ intakt zu sein. Schaut man jedoch genauer hin, fallen sogar dem Laien unzählige Problembereiche auf. So richtig erschließen sich die Dimensionen der notwendigen Bau- und Sanierungsmaßnahmen aber erst, wenn man sich in den Gebäuden, den Kellern und den Dachgeschossen bewegt. Über fünf Jahre Leerstand einer sowieso schon sanierungsbedürftigen Liegenschaft, die dem Verfall preisgegeben war, haben immense Spuren hinterlassen. Schimmel und verrottete Böden sind da nur ein geringer Teil.

Einbrüche in der Vergangenheit haben Spuren hinterlassen- ebenso wie kaputte Versorgungsleitungen, so dass immer noch nach Lecks, z.B. bei der Wasserversorgung, gesucht wird. Auch was die Energieversorgung des gesamten Geländes angeht, steht das Team von Frau Heiß vor großen Herausforderungen. Das alte Polizeipräsidium wurde während der Nutzung durch die Polizei über die gegenüberliegende Hochschule u.a. mit Gas mitversorgt. Aktuell wird der wieder belegte Teil des Verwaltungsgebäudes über eine eigentlich für die dortige Kantine genutzte Gasleitung versorgt. Ein Provisorium, bis es eine generelle Lösung für die Energieversorgung des Areals gibt. Angestrebt wird wohl eine Mischung aus Solar und Geothermie. Entsprechende Gutachten zur Tragfähigkeit der Dachkonstruktionen und Tiefenbohrungen sind in die Wege geleitet.

Um in die heiße Phase der weiteren Planungen einsteigen zu können, ist es auch erforderlich, das gesamte Areal zu vermessen. In Summe sind es etwa 35.000 m² mit unzähligen Hallen, Räumen, Kellern und Dachböden. Eine Größe, die bisher alle Dienstleister überforderte, denn bisher gab es zahlreiche Absagen. Ein neues, erst kürzlich eingegangenes Angebot rechnet mit einer reinen Arbeitszeit von mehr als 3 Monaten, wie uns Eva-Maria Heiß bei unserer Ortsbegehung erzählte. Bis 2027 haben sie und ihr Team



Das WICMG-Projektteam v.l.n.r.: Rahel Franzen (Projektkoordinatorin Nutzungen), Jacqueline Rüttgers (Koordinatorin Schnittstellen), Katharina Wechselberger-Feies (Architektin/baufachliche Leitung), Eva-Maria Heiß (Geschäftsführerin WICMG GmbH), Justyna Starosta (Syndikusrechtsanwältin). Nicht im Bild: Kieu Lam (Projektassistentin), Ernst Bremberg (Objektbetreuer).

nun Zeit, alles erforderliche in die Wege zu leiten und umzusetzen, damit mit den eigentlichen Sanierungs-, Umbau- und Neubaumaßnahmen begonnen werden kann. Voraussetzung für diese zweite Stufe des Projektes Wissens- und Innovationscampus Mönchengladbach ist jedoch die Bewilligung einer zweiten Fördermitteltranche in einem Volumen zwischen 60 und 80 Millionen Euro. Aber auch dafür sehen die Vorzeichen gut aus, auch wenn die Beantragung erst in einigen Jahren erfolgen kann.

Wie das Gelände bei seiner Fertigstellung aussehen wird, steht natürlich noch nicht fest. Klar ist, die weitläufigen 1938/39 errichteten, denkmalgeschützten Bereiche bleiben erhalten und werden im Rahmen der Denkmalschutzvorschriften saniert, modernisiert und aufgewertet. Dazu zählen auch die Fahrzeughallen sowie die große Sporthalle. Der aus den 70er Jahren stammende Anbau neben der Einfahrt zu Schaffrath, der u.a. die Polizeiwache beheimatete, wird wohl abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Was mit dem

Bürohochhaus auf dem Gelände passiert ist noch umstritten. Eine Seite möchte es wegen seines Potenzials von etwa 3.000 m² Bürofläche sanieren und erhalten, andere möchten es abreißen und ebenfalls durch einen Neubau ersetzen. Erste Planungen sehen auch für die Rückseite, hin zur Südstraße, den Neubau eines Bürokomplexes vor.

Eines wurde während der aufschlussreichen Ortsbegehung und den dabei geführten Gesprächen mit Frau Heiß und ihrem Team deutlich: allen vor Ort aktiven Mitarbeitenden sind der Umfang aber auch die Bedeutung dieses Projektes sehr bewusst und alle stellen sich den anstehenden Aufgaben mit größtem Engagement und verzeichnen bereits sichtbare Erfolge.

Wir werden die Entwicklung des Wissens- und Innovationscampus Mönchengladbach gespannt verfolgen und Sie weiter auf dem Laufenden halten.

Mehr Informationen finden Sie online unter: www.wicmg.de, www.instagram.com/wic_mg sowie www.facebook.com/wicmg



Ob das Bürohochhaus, ehemals Sitz des Polizeipräsidenten, erhalten bleibt ist noch unklar.



Der technische Bereich mit den alten Fahrzeughallen bietet viel Fläche und Raum für Ideen.



Kabel- und Kupferdiebe haben in vielen Bereichen des Areals gewütet und Chaos hinterlassen.



OB VERMIETUNG, KAUF ODER VERKAUF,
WIR SUCHEN DAS OPTIMALE ERGEBNIS.

G.Obrock
Immobilien- u.
Finanzierungsvermittlung GmbH

- › Möchten Sie Ihre Immobilie zum höchstmöglichen Preis verkaufen?
- › Möchten Sie sich räumlich verändern? Beispielweise vom Haus zur Eigentumswohnung oder senioren-gerechtes Wohnen?

www.obrock.de
Telefon: 02161 / 2 47 59-0
E-Mail: info@obrock.de

Bestlage! Großes Wohnhaus am Bunten Garten Mönchengladbach



Fotos © Obrock

Wohnfläche:	ca. 222 m ²	Baujahr:	ca. 1928
Grundstück:	ca. 345 m ²	Zimmer:	12

698.000 €

zzgl. 3,57 % Käufercourtage inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer

Lage:

Das Haus befindet sich in einem harmonischen Wohnumfeld, in nachgefragter Lage von Mönchengladbach, Nähe Bunter Garten. Gute Verkehrsanbindung an das örtliche und überörtliche Straßennetz. Alle Einrichtungen des täglichen Bedarfs sind fußläufig erreichbar.

Objekt:

In dieses außergewöhnliche, voll unterkellerte, Haus können Sie nach Absprache einziehen. Zentral gelegen. Sehr begehrte Wohnlage in direkter Nachbarschaft zum Bunten Garten. Dieses helle, ca. 222m² große Wohnhaus aus ca.1928, mit interessantem Grundriss, befindet sich auf einem ca. 345m² großen Grundstück. Die Raumaufteilung ist großzügig, teilweise offen gestaltet und auf 3 Etagen verteilt, mit jeweils 4 Zimmer, je einer Küchenmöglichkeit und jeweils einem Bad mit Fenster. Im 2.OG gibt es einen sehr großen Balkon. Im EG erreichen Sie über die Terrasse den schönen großen Garten.

Die Räumlichkeiten im EG, 1.OG, und 2.OG können jeweils vom Treppenhaus her separat betreten werden. Es ergeben sich also verschiedene Nutzungsmöglichkeiten: Als Einfamilien- Mehrgenerationen - 3-Familienhaus, oder auch kombiniert mit Büroflächen. Das Dachgeschoss, 2,5 Zimmer, ist ausgebaut, zählt aber nicht zur Wohnfläche.

Kellerzugang vom Treppenhaus und Kelleraußentreppe zum Garten.

Gaszentralheizung aus 2008, Warmwasser im EG und 1.OG Durchlauferhitzer, 2.OG Gastherme 2 Jahre alt. Isolierfenster, Glasfaseranschluss, Fußböden Laminat, Fliesen, Keller gefliest. Unter der Terrasse ein Außenkellerraum.

Eine besondere und seltene Gelegenheit, die so schnell nicht wiederkommt. Überzeugen Sie sich in einem persönlichen Gespräch und einer Besichtigung.

Ausstattung:

Gaszentralheizung (2008), 3 Etagen + DG, 3 Küchenmöglichkeiten, 3 Bäder, Balkon, Terrasse, großer Garten, Vollkeller/Waschkelle, Glasfaseranschluss

Art des Energieausweis: Bedarfsausweis, Energiekennwert: 208 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse: G, Heizungsart: Zentralheizung, Befeuerung: Gas, Gültig von: 27.03.2024, Baujahr EnEv: 2008

G. OBROCK IMMOBILIEN- UND FINANZIERUNGSVERMITTLUNG GMBH
Viersener Str. 48 | 41061 Mönchengladbach | (02161) - 24 75 90
info@obrock.de | www.obrock.de



VOBA IMMOBILIEN eG

Überlassen Sie das uns.
Wir sind die Immobilienprofis.



Erkelenz
Timo Schmitz
02431-9434961



Wegberg
Oliver Müller
02434-9922382



Hückelhoven
Hans-Josef Balling
02433-4427199



Willich
Wolfgang Otto
02154-4812731



Mönchengladbach
Markus Neuenhaus
02161-4078600

Testen
Sie unsere
Wertermittlung
online:



www.vobaimmo.de



Foto: © EWMG/Krüster

v.l. Janann Safi, Kerstin Schaaf, Dr. Ulrich Schückhaus (alle EWMG), Claudia Schwan-Schmitz (Technische Beigeordnete und EWMG-Geschäftsführerin), Sabrina Förch (EWMG), Björn Hoch, Klaus Brandhofe, Stefan Tholen (alle Bauunternehmung Tholen GmbH)

Spatenstich im neuen Wohnquartier in Mönchengladbach-Venn

Erschließung im Quartier „Flipsenpesch“ gestartet

In dem neuen Wohnquartier „Flipsenpesch“ entstehen rund 100 neue Wohneinheiten. Vermarktung und Erschließung übernimmt die städtische Entwicklungsgesellschaft EWMG. Auf dem rund 3,4 Hektar großen Areal beginnen jetzt die Arbeiten für Baustraßen, Kanalsystem und Regenrückhaltebecken.

7105 Quadratmeter Straßenfläche und ca. 1.700 Kanalmeter: Die verkehrliche und technische Erschließung des neuen Wohnquartiers in Mönchengladbach-Venn hat begonnen. Am Mittwoch tätigten EWMG-Führung und Vertreter des ausführenden Bauunternehmens Tholen symbolisch den ersten Spatenstich auf dem Gelände. Insgesamt investiert die EWMG hier mehrere Millionen Euro für zukunftsweisenden und dringend benötigten Wohnraum.

Die Bewerbungsfrist für die ersten 29 Grundstücke endete Anfang Mai. Die Erschließung des Areals soll bis Ende Februar 2025 abgeschlossen sein, sodass sich die Grundstücke zwischen den neuen Straßen „Flipsenpesch“ und „Hoover Pad“ dann sukzessive füllen können. Dachbegrünungen und ein intelligentes Regenwassermanagement sorgen für nachhaltige Impulse. Das Versickerungsbecken liegt am Geländetiefpunkt und hat ein Fassungsvermögen von 865 Kubikmeter. Damit ist es nicht

nur für das gefasste Niederschlagswasser aus dem neuen Baugebiet gerüstet, sondern kann bei seltenen und extremen Wetterereignissen auch große Mengen an ungefasstem Niederschlagswasser über das Oberflächengefälle aufnehmen.

Für die nachhaltige Gestaltung ihres Eigenheims unterstützt die EWMG Bauherren mit einem Leitfaden zu allen relevanten Planungsthemen: von Gestaltungsvorgaben inkl. Begrünung über Optionen bei Wärme und Strom bis zu den Fördermöglichkeiten mit den entsprechenden Anforderungen an die Klimabilanz des Gebäudes.

Das neue Quartier wird ein lebendiger Ort mit hoher Aufenthaltsqualität. Vielfältige Wohnungs- und Grundstücksgrößen inkl. gefördertem Wohnungsbau machen den Standort für Familien ebenso interessant wie für Paare oder Alleinstehende. Die Grundstruktur folgt dem Siegerentwurf von Thomas Schüler Architekten, die sich in einem städtischen Wettbewerb durchsetzen konnten: eine Mischung aus großzügigen Grundstücken in den Randbereichen, kompakterem Einfamilienhausbau im Inneren des Quartiers und einem neuen Platz mit Mehrfamilienhäusern im Osten. Neben grünen Inseln innerhalb Areals, ist das neue Quartier auch mit dem weitläufigen Grünstreifen im Westen vernetzt, der ab 2025 als Spiel- und Freizeitfläche ausgebaut wird.

Quelle: EWMG

Anzeige

Mehrgenerationenhaus oder Kapitalanlage!



Stadtnahe Lage nahe Geroweier in ruhiger Seitenstrasse, Solide renovierte 3 Wohnungen zwischen 112 und 42 m², vollunterkellert, Garage, und Garten.

Eine Immobilie, die sowohl als reine Kapitalanlage als auch für Eigenutzer enormes Potential bietet.

Kaufpreis:

365.000 €

Es werden bei notarieller Beurkundung 3 % zzgl. MwSt nach gesetzlicher Vorgabe von beiden Seiten erhoben.

Foto: © Enger & Dittrich

Baujahr:	1963	Wohnfläche:	217 m ²	Grundstück:	150 m ²
-----------------	------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Energieausweis: Bj.: 2015, Typ: Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch: 191,5 kWh/(m²*a), wesentlicher Energieträger: Erdgas, Befeuerung: Gas

ENGER & DITTRICH IMMOBILIEN GMBH
 Hohenzollernstr. 181 | 41063 Mönchengladbach | 02161 - 46 29 90
 Dreischeibenhaus 1 | 40211 Düsseldorf | 0211 - 882 50 299
 info@enger-dittrich.de | www.enger-dittrich.de



SIE WOLLEN VERKAUFEN?

WIR WISSEN WIE!

IN MÖNCHENGLADBACH UND DÜSSELDORF

0 21 61 - 49 26 90 | 0211 - 8 82 50 - 299

info@enger-dittrich.de

www.enger-dittrich.de

www.immobilienvverwaltung-enger-dittrich.de

 **ENGER & DITTRICH**
 IMMOBILIEN GMBH · RDM · IVD

Petit Jardin

Eine Oase des modernen Wohnens im historischen Eicken

Im Herzen des malerischen Gründerzeitviertels von Mönchengladbach entsteht mit Petit Jardin ein neues Wohnquartier, das modernen Wohnkomfort mit nachhaltiger Bauweise vereint. Auf dem Gelände einer ehemaligen Schule entwickelt die GNOME Immobilien GmbH ein Projekt, das fünf moderne Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 71 Mietwohnungen auf einer Fläche von rund 8.000 qm umfasst.



HOCHWERTIGE WOHNUNGEN MIT NACHHALTIGKEITSANSATZ

Die Wohnungen im Petit Jardin, die in Größen von zwei bis vier Zimmern und Flächen zwischen 62 m² und 104 m² angeboten werden, sind mit hochwertigen Materialien und fortschrittlichen Technologien ausgestattet. Features wie Solaranlagen und Wärmepumpen machen Petit Jardin zu einem Vorreiter in puncto nachhaltiges Wohnen. Ergänzend dazu verfügt jede Erdgeschosswohnung über eine eigene kleine Terrasse mit Garten, während die oberen Stockwerke mit Balkonen oder ganzjährig nutzbaren Loggien ausgestattet sind.

ARCHITEKTONISCHE ELEGANZ TRIFFT HISTORISCHES FLAIR

Die Architektur von Petit Jardin passt sich gekonnt und stilvoll der anspruchsvollen Innenstadtlage an. Die kubisch gestalteten Gebäude zeichnen sich durch eine lebendige Klinkerfassade aus, die eine abwechslungsreiche Optik bietet und sich harmonisch in das Stadtbild einfügt. Die klare, geometrische Form der Fassaden schafft eine Verbindung zum städtischen Umfeld und zu den Strukturen innerhalb des Wohnquartiers. Dieses markante, geradlinige Design wird durch einen kreativen Landschaftsentwurf ergänzt, der mit seinen freien, lockeren Formen einen reizvollen Kontrast bietet.

NATUR UND DESIGN HAND IN HAND

Die durchdachte Gestaltung des Innenhofs und der Gartenanlagen im Petit Jardin schafft eine natürliche Verlängerung der Wohnräume ins Freie und verbindet harmonisch Natur und Architektur. Die innovative Gartenanlage ist so konzipiert, dass sie das Quartier in eine üppige Vielfalt aus Stauden, Gehölzen und markanten Zierkirschen einbettet. Diese Bepflanzung verändert sich saisonal und bietet das ganze Jahr über ein grünes und blühendes Ambiente, das zur Entspannung einlädt und die Biodiversität fördert.

VIEL FREIRAUM FÜR GEMEINSCHAFT UND SPIEL

Drei Hauptaufenthaltsbereiche mit reichlich Sitzgelegenheiten bieten den Bewohnerinnen und Bewohnern Raum für soziale Interaktionen und Erholung. Spezielle Spielbereiche für Kinder, darunter ein Bereich für Kleinkinder und eine Freispielfläche mit Rasen, laden zur aktiven Freizeitgestaltung ein und machen Petit Jardin zu einem idealen Ort für Familien.

ZENTRAL GELEGEN, IDEAL FÜR JEDEN

Petit Jardin profitiert von seiner Lage in unmittelbarer Nähe zum Bunten Garten, einem der prächtigsten Parks der Stadt, und der dynamischen Atmosphäre des Gründerzeitviertels in Eicken. Das Quartier bietet ein breites kulturelles Angebot und ein pulsierendes urbanes Leben, ideal für junge Familien, Singles, Paare und Senioren.

EIN ZUKUNFTSWEISENDES MODELL FÜR URBANES WOHNEN

Mit Petit Jardin setzt die GNOME Immobilien GmbH ein klares Zeichen für nachhaltiges Bauen und die Schaffung lebenswerter Räume. Dieses Projekt ist nicht nur eine Bereicherung für das Stadtviertel, sondern auch ein zukunftsweisendes Modell für urbanes Wohnen, das höchste Ansprüche an Komfort, Ästhetik und Umweltbewusstsein erfüllt.

PETIT JARDIN - LEBEN AM BUNTEN GARTEN

PROJEKTÜBERSICHT:

Standort: Ecke Regentenstraße / Gneisenastraße, 41061 Mönchengladbach

Entwickler: GNOME Immobilien GmbH

Architekt: Caspar Schmitz-Morkramer

Pflanzkonzept Außenanlagen: Burkhard Damm

Größe: ca. 8.000 qm, 5 Mehrfamilienhäuser

Wohnungen: 71 Einheiten (2 - 4 Zimmer, 62 - 104 m²)

AUSSTATTUNG:

Böden: Vinyl in Eiche-Optik

Wände: Putz/Trockenbau, Anstrich

Fliesen: Feinsteinzeug in Sandfarben/Weiß

Technik: Luft-Wasser-Wärmepumpe, Solaranlagen

Außenbereiche: Terrasse, Balkon, Loggia

Stellplätze: Tiefgarage

BESONDERHEITEN:

Nachhaltig: Energieeffiziente Technologien

Barrierefrei: Zugänge und Aufzüge

Lage: Nähe zum Bunten Garten, historisches Gründerzeitviertel Eicken

Kultur: Kaiser-Friedrich-Halle in der Umgebung

ZIELGRUPPEN:

Familien, Singles, Paare, Senioren

KONTAKT FÜR INTERESSENTEN:

Tel.: 0151 17 23 13 32

E-Mail: vermietung@petitjardin.de



Petit Jardin – Ihr neues Zuhause wartet!

Entdecken Sie modernes Wohnen in historischem Ambiente.
Petit Jardin bietet exklusive Mietwohnungen im Herzen von Mönchengladbach.

Erleben Sie selbst, was Petit Jardin einzigartig macht und kommen Sie zu unseren **offenen Besichtigungen jeden Samstag von 10 bis 13 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich!**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für weitere Informationen rufen Sie uns einfach an oder schauen Sie auf unserer Website vorbei.

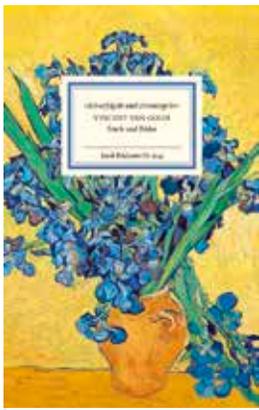


0151 17 23 13 32
vermietung@petit-jardin.de
www.petit-jardin.de



Petit Jardin

Leben am Bunten Garten



Gloria Köpnick, Rainer Stamm (Hrsg.)
**„SCHWEFELGELB UND ZITRONENGRÜN“ -
 VINCENT VAN GOGH. BRIEFE UND BILDER**

Insel Bücherei
 94 Seiten | HC | 16,- €
 ISBN: 978-3-458-19534-4

Die zahlreichen Briefe Vincent van Goghs, insbesondere an seinen Bruder Theo, aber auch an Künstlerfreunde wie Paul Gauguin, Paul Signac

oder Émile Bernard zeigen den Maler als Autor, der wie kaum ein anderer die Besonderheit und eigenwillige Schönheit seiner Gemälde zu beschreiben wusste. Er beschreibt nicht nur seine Arbeit als Künstler, die Suche nach neuen Motiven, sondern auch seine Auffassungen von Kunst und künstlerischen Fragestellungen. Dieser Band versammelt die schönsten Briefpassagen und Bildbeschreibungen, stellt sie den darin beschriebenen Werken gegenüber und lädt durch zahlreiche farbige Abbildungen dazu ein, einen der wohl prominentesten Maler der Moderne wieder neu zu betrachten.

EMPFOHLEN VON

ANTIQUARIAT AM ST. VITH
 Rathausstr. 10 | 41061 Mönchengladbach
www.antiquariat-am-stvith.de



Maxim Leo
WIR WERDEN JUNG SEIN

Kiepenheuer & Witsch
 304 Seiten | 24,- €
 ISBN: 978-3-462-00375-8

Vier todkranke Menschen unterschiedlichen Alters nehmen an einer Studie für ein neues Medikament teil. Doch dann zeigt sich, dass dieses Medikament nicht nur ihre Herzmuskel regeneriert, sondern auch ihr biologisches Alter zurückdreht. Aber ist dieser Jungbrunnen wirklich so ein Segen, wie die meisten Menschen denken? Und ist unsere Gesellschaft überhaupt bereit für ein Medikament, das einen nicht altern lässt?

Maxim Leo geht hier einem interessanten Gedankenexperiment nach und beleuchtet aus gesellschaftlichen sowie individuellen Perspektiven, was für Folgen die Unsterblichkeitspille mit sich bringt.

EMPFOHLEN VON

BUCHHANDLUNG DEGENHARDT
 Friedrichstr. 14 | 41061 Mönchengladbach
www.buchhandlung-degenhardt.de



Uwe Wittstock
MARSEILLE 1940

C.H. Beck Verlag
 351 Seiten | HC | 26,- €
 ISBN: 978-3-406-81490-7

Die große Flucht der Literatur
 Erschütternd aktuell. Es ist ein beeindruckendes, dramatisches Buch, das trotz der schweren Last,

die es dem Leser aufbürdet, mit einer geradezu ungeheuerlichen Schnelligkeit gelesen werden kann. Im Mittelpunkt stehen zahlreiche Schriftsteller und Künstler, die in Frankreich „die Flucht vor der Flucht“ ergreifen müssen und der Amerikaner Varian Fry und Team, Fluchthelfer mit „Büro“ in Marseille. Es ist das dramatischste Jahr der deutschen Literaturgeschichte. Im Juni 1940 hat Hitlers Armee Frankreich besiegt, die Fahndung nach namhaften Autoren und zahlreichen Intellektuellen läuft auf Hochtouren. Viele befinden sich bereits seit 1933 in Frankreich im Exil. Jetzt haben die schrecklichen Ereignisse sie eingeholt. Sie fliehen weiter Richtung Süden, nach Marseille. Hier kreuzen sich ihre Wege. In Marseille befindet sich das „Fluchtbüro“ von Varian Fry und seinen mutigen Mitstreitern, die wichtigste Anlaufstelle für alle Verfolgten. Hier bekommen sie Hilfe, soweit möglich. Fry und seine Helfer riskieren Tag für Tag ihr Leben, um die Verfolgten über immer neue Wege außer Landes zu bringen. Und es wird immer schwieriger.

EMPFOHLEN VON

BUCHHANDLUNG WACKES
 Korschenbroicher Str. 81 | 41065 Mönchengladbach
www.wackes-buch.de



Kathinka Engel
**DAS ENDE VON GESTERN IST DER ANFANG
 VON MORGEN**

Lübbe
 430 Seiten | PB | 16,99 €
 ISBN: 978-3-7577-0024-9

Der erste Erwachsenen-Roman der bekannten New Adult Autorin spielt in zwei Zeitebenen. In der Gegenwart ist die 30-jährige Online-Redakteurin Gilly überglücklich, endlich eine bezahlbare Wohnung in London gefunden zu haben, nachdem sie noch übergangsweise bei ihrem Ex-Freund wohnen bleiben musste.

In London 1974 trifft die 17-jährige Pippa St George, Tochter aus gutem Hause, bei einem Punkkonzert den Sänger Oz. Gegen alle Konventionen und gegen jede Logik verlieben sich die beiden ineinander, doch dann werden sie von der harten Realität eingeholt.

Eine absolute Leseempfehlung zum Wohlfühlen, Mitfühlen und Nachdenken.

EMPFOHLEN VON

BÜCHER VON DEN DRIESCH
 Kleiner Driesch 10 | 41179 Mönchengladbach
www.buecher-rheindahlen.de



Cornelia Franz
GOLDENE STEINE

Carlsen Verlag
224 Seiten | 14,- € | ab 12 Jahre
ISBN: 978-3-551-58517-2

Drei sehr unterschiedliche Jugendliche sind die Protagonisten dieses Jugendromans: Leon klagt aus Übermut einem Mann die Kippa vom Kopf. Als er sie später trägt, wird er zusammengeschlagen, ohne zu

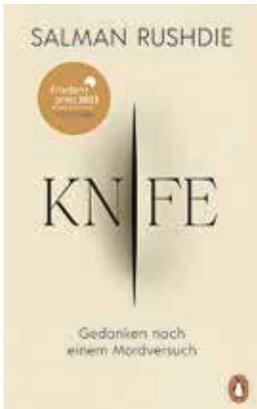
begreifen, warum. Nikolai ist Jude und lebt ständig in der Angst vor einem tätlichen Angriff. Er ahnt, dass der Überfall eigentlich ihm galt. Yara wohnt in einem Haus mit goldenen Steinen, Stolpersteinen vor der Tür. Was es damit auf sich hat, erfährt sie von ihrer Nachbarin Frau Winter, die mit Ella Cohen, die nur 11 Jahre alt wurde, bevor sie abgeholt wurde, befreundet war. Als die drei sich kennenlernen, finden sie nicht nur viel über die Hintergründe der Tat heraus sondern, auch über sich selbst.

Ein, gerade in dieser Zeit wichtiges, bewegendes Buch, einfühlsam erzählt, das verdeutlicht, wie es ist, täglich mit der Angst zu leben, nur aufgrund der Herkunft angefeindet zu werden, aber auch, welchen Wert wahre Freundschaft hat.

EMPFOHLEN VON



BUCHHANDLUNG DEGENHARDT
Friedrichstr. 14 | 41061 Mönchengladbach
www.buchhandlung-degenhardt.de



Salman Rushdie
KNIFE

Penguin Verlag
256 Seiten | HC | 25,- €
ISBN: 978-3-328-60327-6

Im August 2022 wird Salman Rushdie während einer Lesung in New York auf offener Bühne mit einem Messer angegriffen und schwer verletzt. Mehr

als dreißig Jahre nachdem das iranische Regime wegen seines Romans „Die satanischen Verse“ die Fatwa gegen ihn ausgesprochen hat, holen ihn diese Ereignisse ein.

Salman Rushdie überlebt den Anschlag und hält seinem Angreifer das schärfste Schwert entgegen: Er verarbeitet diese unvorstellbare Tat zu Weltliteratur. Und so wird aus einem Ereignis, das die ganze Welt in Atem hielt, eine Geschichte über Angst, Dankbarkeit und Versöhnung.

Keiner kann, was Salman Rushdie kann.

EMPFOHLEN VON



PROLIBRI
Zur Burgmühle 20 | 41199 MG -Odenkirchen
www.prolibri-buchladen.de



Programmtipps
aus der Stadtbibliothek

stadtbibliothek
mönchengladbach

05/24

Weitere Veranstaltungstermine unter termine.hindenburger.de

Wer will die Patientendaten?

**DIGITALISIERUNG IM GESUNDHEITSWESEN -
CHANCEN UND RISIKEN**

Foto: Peter Welchering



Die Kosten im Gesundheitswesen explodieren. Der Ärztemangel verschärft sich dramatisch. Gleichzeitig werden die Menschen älter und brauchen intensiver und öfter als früher medizinische Betreuung. Die Digitalisierung soll es bringen. Elektronische Patientenakten mit zentraler Datenhaltung bieten viele Vorteile, aber auch Sicherheitsrisiken. Was passiert,

wenn Datendiebe Krankheitsdaten ausspähen? Die ersten Erpressungsversuche mit Medikationsdaten sind schon bekannt geworden.

Die Ärzteschaft klagt über Digitalisierung, weil sie mit einer völlig veralteten Technik, der sogenannten Telematik-Infrastruktur, arbeiten müssen, die des Öfteren ausfällt. Durch Telemedizin können die besten externen Spezialisten für eine bestimmte Krankheit zugeschaltet werden und helfen. Aber was passiert, wenn bei einer Tele-Behandlung die Leitung zusammenbricht, gar bei einer Operation?

Künstliche Intelligenz kann Tumore sehr gezielt erkennen. Aber wollen wir auch einem KI-Tool die Entscheidung anvertrauen, ob eine bestimmte erkrankte Person noch operiert wird oder aus Kostengründen nur mit Schmerzmitteln behandelt wird? Die Digitalisierung im Gesundheitswesen bietet also Chancen und Risiken.

Im interaktiven Vortrag – Teil der Digitalwoche Mönchengladbach – beschäftigt sich Peter Welchering mit den Chancen und Risiken. Die Beteiligung des Publikums ist ausdrücklich erwünscht. Die Veranstaltung ist kostenlos und anmeldefrei.

Peter Welchering arbeitet seit 1983 als Journalist für Radio, Fernsehen und Print (u.a. Deutschlandradio, ZDF, verschiedene ARD-Sender, FAZ) sowie mit verschiedenen Lehraufträgen an Journalistenschulen in Deutschland und anderen Ländern. An der Georg-August-Universität Göttingen lehrt er journalistische Praxis (u. a. als Einführung in den Wissenschaftsjournalismus). Peter Welchering gehört zum mehrfach preisgekrönten, unabhängigen Journalistenkollektiv RiffReporter. Die RiffReporter-Flat ist übrigens auch Teil der eBibliothek der Stadtbibliothek Mönchengladbach und mit dem Bibliotheksausweis 24/7 kostenlos nutzbar.

So 9. Juni, 13:00 - 14:00 Uhr

Für alle Interessierten kostenlos und anmeldefrei

Zentralbibliothek Carl Brandts Haus, Blücherstraße 6, 41061 MG
Der Besuch ist **kostenlos und anmeldefrei**

Alle Standorte der Stadtbibliothek (Zentralbibliothek Carl Brandts Haus, Stadtteilbibliothek Rheydt, sowie die Schul- und Stadtteilbibliotheken Giesenkirchen und Rheindalen), deren Öffnungszeiten sowie weitere Veranstaltungstermine finden Sie online auf www.stadtbibliothek-mg.de.



Die Magie der Musik: Tschaikowskys Oper „Eugen Onegin“ feiert Premiere

Im Gespräch mit Opernsängerin Sofia Pouloupoulou

Redaktion: Jessica Sindermann | Fotos: Matthias Stutte

Am 9. Juni ist es soweit – „Eugen Onegin“ von Peter Tschaikowsky nach der Vorlage von Alexander Puschkin kommt auf die Bühne des Theaters Krefeld und Mönchengladbach und feiert hier nicht nur Premiere, sondern auch 150-jährige Operntradition. Denn Tschaikowskys Vertonung des Puschkin-Poems über einen gelangweilten Adligen, der seine Liebe nicht findet, ist auch heute noch ein Liebling im Opernrepertoire. Und das nicht ohne Grund – die Zuschauer werden regelrecht hineingezogen in die musikalisch untermalte Sehnsucht nach einer Liebe, die aus eigenem Verschulden heraus unerfüllt bleibt.

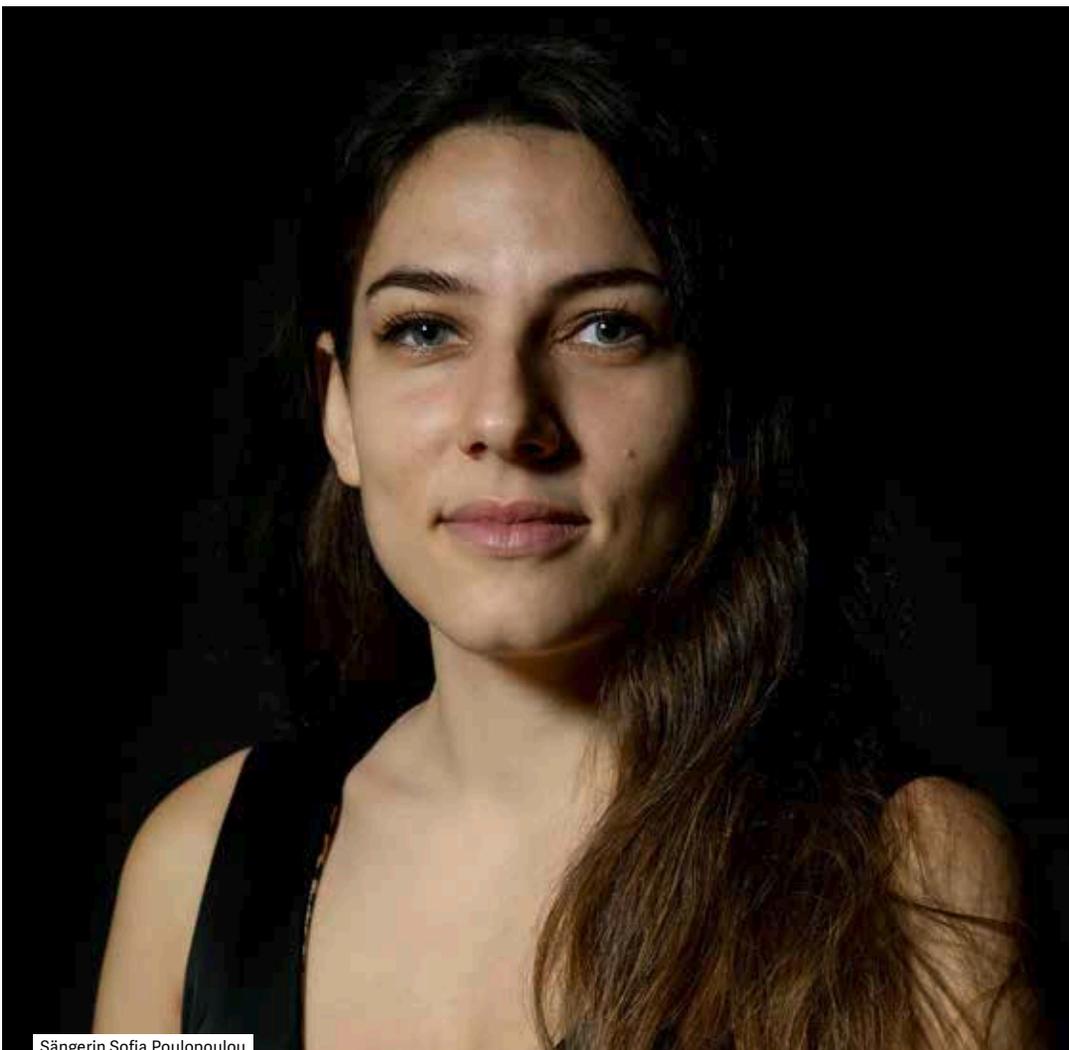
Sängerin Sofia Pouloupoulou, die seit dieser Spielzeit ein festes Mitglied des Musiktheater-Ensembles ist, verkörpert die weibliche Hauptfigur Tatjana, der Tschaikowsky nach langem Liebesringen am Ende den stillen Triumph verleiht, „nein“ zu sagen. Ich habe die gebürtige Griechin zum Interview getroffen und mit ihr über ihren Beruf und die kommende Opernpremiere gesprochen!

HINDENBURGER: Wie sind Sie zu ihrem Beruf gekommen? Haben Sie sich schon als Kind für die Oper interessiert?

Sofia Pouloupoulou: Ich habe eigentlich schon als Kind gerne gesungen und mich währenddessen aufgenommen, um mich dann im Anschluss selbst zu korrigieren. Allerdings galt meine Leidenschaft damals noch nicht dem Operngesang. Ich habe zunächst in einer Rockband gesungen und interessierte mich erst später für den klassischen Gesang. Ich hielt die Technik des klassischen Gesangs für sehr präzise und anspruchsvoll, und fasziniert davon wollte ich mich herausfordern, sie zu erlernen. Und was soll ich sagen – der klassische Gesang wurde nach und nach zur obersten Priorität in meinem Leben. Nachdem ich am Nationalen Konservatorium von Athen studiert hatte, habe ich dann einen Abschluss in klassischer Musik und Gesang am Königlichen Konservatorium Antwerpen abgeschlossen und an der Belcanto-Akademie/Opera Studio Pergine in Italien teilgenommen.

HINDENBURGER: Was ist in Ihrem Beruf besonders wichtig?

Sofia Pouloupoulou: Ich denke, man sollte auf jeden Fall die Bereitschaft und Offenheit mitbringen, auch weiterhin Dinge zu lernen, sich durch Korrekturen weiterzuentwickeln und besser zu werden. Eine gute Technik ist in meinem Beruf sehr wichtig. Und die erfordert ständige Übung und Fleiß. Fleiß ist eine wichtige Eigenschaft. Außerdem sollte man bereits in den Proben alle Emotionen zeigen, damit es später auf der Bühne funktioniert.



Sängerin Sofia Pouloupoulou

HINDENBURGER: Welche Bedeutung hat die Oper für Sie? Was reizt Sie daran?

Sofia Pouloupoulou: Die Charaktere in der Oper haben immer zwei Seiten und man bekommt sehr häufig auch den Kampf zwischen beiden Seiten mit, je nach Szene. Das ist etwas, was mich sehr fasziniert! Diese Dualität. Außerdem liebe ich die Musik! Die Art wie sie geschrieben ist, weckt einfach während des Hörens ganz besondere Emotionen in mir.

HINDENBURGER: Wie sieht ein Arbeitsalltag bei Ihnen aus?

Sofia Pouloupoulou: Ich stehe eigentlich immer extra früh auf, damit ich genügend Zeit habe, um zu frühstücken und meine Stimme durch bestimmte Stimm- und Atemübungen aufzuwärmen. Das ist wichtig nach der Ruhephase in der Nacht. Im Anschluss daran lese ich mir nochmal die Texte der aktuellen Stücke durch und verinnerliche deren Melodien, indem ich sie auf dem Klavier spiele

oder mir eine Aufnahme davon anhöre. An Tagen, an denen die Proben etwas später beginnen, schaue ich mir auch die Regie-Notizen nochmal an. Dann geht's zur Probe! Die Proben dauern rund drei Stunden, inklusive Pause. Danach habe ich dann etwas Zeit mich auszuruhen oder ein bisschen zu lesen, bevor es dann noch einmal zurück ins Theater geht. Manchmal bis 22 Uhr abends.

HINDENBURGER: Würden Sie sagen es ist wichtig, als Opernsängerin sportlich aktiv zu sein?

Sofia Pouloupoulou: Ohja! Auf jeden Fall. Ich würde sogar fast sagen, es ist ein sportlicher Job. Wir müssen uns viel bewegen auf der Bühne, stehen auf, setzen uns

unerfahrene Frau. Als Eugen Onegin in ihr strukturiertes Leben tritt, erscheint er ihr wie eine Gestalt aus einem Roman. Sie verliebt sich in den weltgewandten Mann, der jedoch ihre Zuneigung ablehnt. Als sich die beiden viele Jahre später erneut begegnen, stellt Onegin fest, dass Tatjana doch die Richtige für ihn gewesen wäre. Sie ist jedoch inzwischen verheiratet und weist ihn dann zurück.

HINDENBURGER: Die Oper ist inzwischen fast 150 Jahre alt. Würden Sie sagen, es gibt trotzdem Parallelen zwischen dem Stück von 1879 und der heutigen Zeit? Inwiefern?

von Giacomo Puccini und Giuseppe Verdi. Aber mich beeindruckt auch, wie Peter Tschaikowsky „Eugen Onegin“ komponiert hat. Ich mag die Musik sehr und daher könnte ich keinen einzelnen Lieblingskomponisten bestimmen.

HINDENBURGER: Vervollständigen Sie bitte folgenden Satz: Theater bedeutet für mich...

Sofia Pouloupoulou: ...ein Ort, an dem ich in spezielle Denkweisen und Emotionen eintauchen und die Außenwelt einen Moment lang vergessen kann.

EUGEN ONEGIN

Lyrische Szenen in drei Akten (sieben Bildern);
Musik von Peter Tschaikowsky; Libretto von Peter Tschaikowsky und Konstantin S. Schilowski nach dem Versroman von Alexander Puschkin.

Premiere 09 Juni SO 18:00	+ Einführung 14 Juni FR 19:30	+ Einführung 16 Juni SO 16:00	+ Einführung 18 Juni DI 19:30
+ Einführung 29 Juni SA 19:30	+ Einführung 06 Juli SA 19:30	25 September MI 19:30	29 September SO 18:00
10 Oktober DO 19:30	13 November MI 18:45		

Tickets sind erhältlich an der Theaterkasse
Odenkirchener Str. 78, 41236 Mönchengladbach,
Tel. 02166 . 61 51 100 und online unter
<https://theater-kr-mg.de/spielplan/eugen-onegin>

Szene aus Margarethe (Faust) aus der Spielzeit 23/24 am Theater Krefeld. Premiere in Mönchengladbach ist in der kommenden Spielzeit 24/5, am 22. Februar 2025

wieder und müssen gleichzeitig singen und natürlich die Töne treffen. Ich gehe manchmal abends um 23 Uhr noch ins Fitnessstudio, wenn ich Feierabend habe.

HINDENBURGER: Am 9. Juni um 18 Uhr findet mit „Eugen Onegin“ die letzte große Opernpremiere in dieser Saison statt. Erzählen Sie gerne etwas darüber.

Sofia Pouloupoulou: Die Oper von Peter Tschaikowsky ist eine Geschichte von Leidenschaft und gleichzeitiger Bindungsangst. Es geht darum, wie Gefühlskälte und Überdruß aufrichtige Zuneigung zerstören können. Ich verkörpere in dieser Oper die weibliche Hauptfigur Tatjana, eine junge, noch

Sofia Pouloupoulou: Ich würde sagen, dass wir immer Parallelen finden können, wenn wir uns eine Oper ansehen. Etwas, womit wir uns identifizieren können. Ich bin mir sicher, dass es immer jemanden gibt, der sich vielleicht eingeschränkt fühlt in seinem Umfeld und sich nach Freiheit sehnt, jemanden liebt und abgelehnt wird oder eine Menge Träume hat, aber erstmal sein gegenwärtiges Leben irgendwie zu meistern versucht.

HINDENBURGER: Haben Sie ein Lieblingslied oder einen Lieblingskomponisten?

Sofia Pouloupoulou: Das ist eine sehr schwierige Frage. Jeder von ihnen hat ganz Unterschiedliches zu bieten! Ich liebe und schätze die Werke

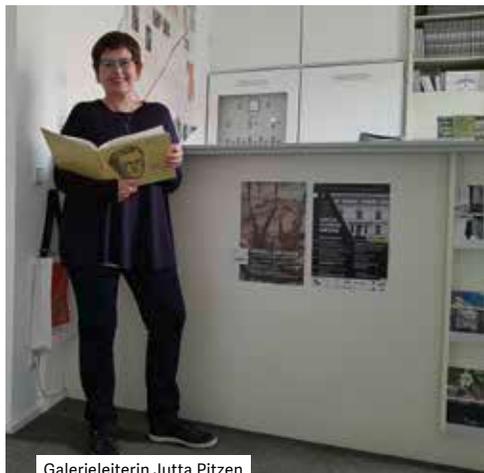
HINDENBURGER: Liebe Frau Pouloupoulou, herzlichen Dank für die Einblicke in ihre Berufswelt und in die Oper „Eugen Onegin“, eine Geschichte voller Sehnsucht, Arroganz, Hingebung und Ablehnung!

Wir drücken die Daumen für die Premiere am 9. Juni im Theater Mönchengladbach.

Die Städtische Galerie im Park Viersen

Redaktion: **Sigrid Blumen-Radermacher**

Manchmal wird's richtig spektakulär in Viersen: Ein Wohnwagen geht durch die Wand, durchbricht die Fassade eines ehrwürdigen Hauses und bleibt in der Luft hängen. Manch ein Passant mag sich bei diesem ungewöhnlichen Anblick die Frage nach dem Warum stellen. Auf der Suche nach einer kurzen Antwort hilft es, das Schild an der Fassade zu lesen: „Galerie im Park“ liest man und schnell wird klar: Das ist eine Kunstaktion. Tatsächlich ist der Wohnwagen, der sich im Inneren der Galerie fortsetzt und in dem man Platz nehmen konnte, ein Projekt des Künstlers Emil Walde, der dies im Rahmen der Aktion „Skulpturlabor“ 2019 in Viersen realisierte.



Galerieleiterin Jutta Pitzen

Der Wohnwagen hing förmlich in der Luft. Wer nicht in der Luft hängen gelassen wurde und wird, das sind die Besucherinnen und Besucher der Städtischen Galerie im Park. Dafür sorgt die Leiterin der Galerie, Jutta Pitzen. Zu allen Ausstellungen bietet sie ausführliche Rundgänge, auch mittägliche Kurzführungen unter dem Motto „Kunst-Imbiss“ oder Gespräche zur Kunst bei einer Tasse Kaffee an. Kindertagesstätten und Schulklassen sind regelmäßig in der Galerie zu Gast, um die Kunst kennenzulernen und in einem Workshop ein eigenes Bild oder Objekt zu gestalten.

Jutta Pitzen ist über viele Jahre in den Job hineingewachsen. 1961 in Viersen geboren, machte sie am dortigen Mädchengymnasium ihr Abitur, um anschließend in Bonn Germanistik und Kunstgeschichte zu studieren. Ihren ersten Berufswunsch, Journalistin zu werden, verwarf sie schnell, liebäugelte mit dem Bibliothekswesen, blieb aber bei den einmal gewählten Studiengängen und schloss 1987 ihr Magisterstudium mit einer Arbeit über Fabeltheorien ab. Eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme öffnete ihr die Tür zum Kulturamt der Stadt Viersen. Sie arbeitete über den Journalisten, Schriftsteller und Kulturhistoriker Gustav René Hocke, der in Viersen seine Jugendjahre verbrachte und zu dem es in der Galerie ein Buch und eine Ausstellung gab, ebenso wie zu dem Bildhauer Jupp Rübsam. Nach der Geburt ihres Sohnes im Jahr 1991 erstellte Jutta

Pitzen die Kataloge, in denen die umfassende Grafische Sammlung der Stadt Viersen dokumentiert und gut 400 Highlights der insgesamt mehr als 1500 Werke beschrieben werden. 2003 erhielt sie eine Festanstellung in der Galerie. Seit 2008 ist Jutta Pitzen für das Ausstellungsprogramm der Galerie im Park verantwortlich.

Es ist ein altherwürdiges Haus: Die weiße „Villa Schumacher“ wurde 1868 für den Prokuristen der Firma Diergardt errichtet. Das Wohnhaus ging später in den Besitz der Firma Kaiser's über. In den 1970ern wurde es Eigentum der Stadt Viersen.

1981 zog die Kunst in den klassizistischen Bau. Acht Jahre später begann sich der Park rund um die Galerie ebenfalls mit Kunst zu füllen: 1989 begründete der Verein für Heimatpflege e.V. Viersen eine Skulpturensammlung mit Werken namhafter zeitgenössischer Bildhauer wie Tony Cragg, Gereon Krebber, Wang Du und vielen anderen.

Die Galerie im Park zeigt keine Dauerausstellung, sondern sechs bis sieben Wechselausstellungen im Jahr, die für mehrere Wochen zu sehen sind: Werke von Künstlern wie Georg Ettl, Jan Philip Scheibe, Käthe Wenzel, Ingo Ronkholz und den 16 Kunstgenerator-Stipendiaten von Stefanie Klingemann über Justyna Janetzek bis zu Nico Pachali. Daneben haben jährlich die Viersener Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, Bilder und Objekte zu einem festgelegten Motto zu zeigen.

Ein großer Schatz ist die Grafische Sammlung der Stadt Viersen, die seit den 1960er Jahren besteht und weiter wächst. Sie umfasst Zeichnungen,



Ausstellungsaussicht
visite ma tente -
Irene Hardjanegara und
E. M. C. Collard 2023

Foto: © Raffaele Horstmann



Skulpturlabor 2019, Installation von Emil Walde an der Fassade der Galerie

Foto: © Stadt Viersen



Heute die Galerie, früher die Villa Schumacher (hier in den 1970er Jahren)

Foto: © Kreisarchiv Viersen

Grafiken, Aquarelle aus der Zeit der Renaissance bis zur Gegenwart: Rembrandt ist dabei, Dürer, Chagall, Picasso. Immer wieder werden sie vorsichtig ans Tageslicht geholt und präsentiert.

„Ich mache alles vom Mülltonne rausstellen über Abrechnungen bis Ausstellungenkonzeption und Führungen“, sagt Jutta Pitzen. Und sie macht es mit Herzblut: „Es ist ein Geschenk, die Leidenschaft zum Beruf machen zu können.“ Wenn sie an all die Ausstellungen und Aktionen zurückdenkt, die sie in ihrer Zeit als Leiterin auf den Weg gebracht hat, dann erinnert sie sich gerne an den Künstler Hendrik Beikirch, die Ausstellung „Art Shoes“ oder „Schwarz Weiß“. Wenn sie alle Wünsche frei hätte, wen würde sie gerne einmal ausstellen? „Tilmann Riemenschneider ist ein ganz großer Künstler, mit ihm werde ich wohl keine Ausstellung machen können“, erklärt sie lachend. „Konrad Klapheck wär toll.“ Und sie träumt weiter: Vermeer, Breughel, Bosch – die Viersener würden staunen und sich freuen.

Gut zu wissen:

Der Eintritt zur Viersener Städtischen Galerie im Park, Rathauspark 1, ist frei, außer man möchte an einer Führung oder einer dort stattfindenden Veranstaltung, wie einer Lesung oder einem Konzert, teilnehmen. Zu jeder Ausstellung erscheint ein kleines Begleitheft mit kurzen Erläuterungen zur jeweiligen Ausstellung. Die Galerie ist dienstags bis samstags von 15 bis 18 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr und an Sonntagen sowie an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Die nächste Ausstellung ist die Präsentation „Andersschön“ und zeigt die Arbeiten von Kindern und Jugendlichen. Sie wird am Sonntag, 16. Juni eröffnet. Für den Herbst sind Ausstellungen von Zohar Freimann und Paul Schwer geplant.

Die neue Spielzeit im Jubiläumsjahr

Redaktion: Marc Thiele

2025 feiert das Gemeinschaftstheater Krefeld und Mönchengladbach seinen 75. Geburtstag und ist damit die älteste und am längsten andauernde Theaterfusion Deutschlands. Eine Ehe mit Höhen und Tiefen, aber auch ein Beweis dafür, dass aus wirtschaftlicher Notwendigkeit künstlerisch Großartiges entstehen und bestehen kann. Vor kurzem erst wurde das Förder- und Finanzkonzept „Theater mit Zukunft“ zum vierten Mal verlängert, womit zumindest die finanziellen Grundkosten des Mehrspartentheaters gesichert sind. Damit hat das Mehrspartentheater nun Planungssicherheit für die neue Spielzeit, in der natürlich auch das Jubiläum eine Rolle spielen wird.

Aber werfen wir einen Blick in die kommende Spielzeit 24/25 und die Planungen der einzelnen Sparten:

Musiktheater

Für Schauspielregisseur Andreas Wendholz muss im Jubiläumsjahr nicht unbedingt eine „Repräsentationsoper“ wie „Die Meistersinger von Nürnberg“ oder „Fidelio“ auf dem Programm stehen. Vielmehr möchten er und sein Ensemble dieses besondere Jahr zum Anlass nehmen, um Themen aufzugreifen, welche die aktuellen Herausforderungen unserer Zeit thematisieren. Wie zum Beispiel die Oper „Die Passagierin“ von Mieczyslaw Weinbergs, die Stellung bezieht in einer Zeit, in der Antisemitismus und Geschichtsvergessenheit wieder zunehmen. Auch bei der szenischen Umsetzung des Oratoriums „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy geht es um die Auseinandersetzung mit aktuellen Problemen, wie Machtmissbrauch, Fremdenfeindlichkeit und Umweltzerstörung.

Schauspiel

Ein ganz besonderer Theaterabend wird die aus zwei Teilen bestehende Premiere des Stücks „Merlin oder das Wüste Land“ sein, das am 10. Mai 2025 in beiden Häusern, also Mönchengladbach und Krefeld zeitgleich aufgeführt wird. Durch die Live-Video-Übertragung von bestimmten Szenen von einer Stadt in die andere, soll ein einzigartiges Kunsterlebnis entstehen, das die ebenso einzigartige Verbindung der beiden Theater und Städte symbolisiert. Das Publikum wird zwar räumlich getrennt sein, aber dennoch zur gleichen Zeit ein kulturelles Erlebnis teilen, sagt Schauspielregisseur Christoph Roos über die Doppelinszenierung.

Ein weiteres Highlight der neuen Spielzeit in Mönchengladbach dürfte mit Sicherheit die bereits in Krefeld sehr erfolgreich gelaufene musikalische Kömödie „Pudelpunkt Song Contest“ sein, frei nach Goethes „Faust“. Ohne zuviel zu verraten, aber irgendwie spielen Udo Jürgens, ABBA, Iggy Pop und Blondie eine Rolle und irgendwer landet irgend-

wann auch mal im Ratinger Hof. Klingt verrückt? Ist es auch, aber es macht auch sehr viel Spaß und ist ein Tipp aus der Redaktion, die es schon in Krefeld genießen durfte und sicher auch in Mönchengladbach nochmal hingeht.

Ballett

Nur ein wenig älter als die Theaterreihe zwischen Mönchengladbach und Krefeld (1950/75 Jahre) ist Ballettdirektor Robert North. Der 1945 geborene US-Amerikaner feiert im Jubiläumsjahr seinen 80. Geburtstag und nimmt dies - zum Leidwesen aller Fans der hiesigen Ballet-Compagnie - zum Anlass, seinen Abschied als Ballettdirektor zum Ende der kommenden Spielzeit zu nehmen und die Leitung der Sparte in jüngere Hände zu übergeben.

So ganz geht man ja nie, weshalb Robert North dem Gemeinschaftstheater auch in den nächsten Spielzeiten noch als Choreograf in Residence verbunden bleibt und pro Saison einen Theaterabend kreieren wird.

Als sei dies nicht bereits eine Überraschung haben sich er und die Compagnie für das Jubiläumsjahr eine „Surprise“, wie er es bei der Vorstellung der Spielzeit nannte, ausgedacht. Ein Abend, mit verschiedenen, ganz neuen Choreografien, bei dem er selber noch nicht so genau weiss, was es wird. Eine Überraschung halt.

Konzert Die Niederrheinischen Sinfoniker

Unter der Leitung von Generalmusikdirektor Mihkel Kütson entwickeln die Niederrheinischen Sinfoniker seit Jahren innovative Formate, die alle Altersgruppen ansprechen und begeistern. Ob vor Corona mit Vivaldi und Wacholder in der Mönchengladbacher Altstadt, einem musikalischen Flashmob bei Edeka in Rheydt oder einem Konzert für die Ukraine im Möbelhaus Schaffrath. In Krefeld gibt es seit einigen Jahren das sehr beliebte Format „Kütsons Happy Hour“, welches in der neuen

auch endlich nach Mönchengladbach kommt. Ein intimes Konzerterlebnis mit 60 Minuten Highlights aus Barock, Klassik und Romantik, an drei Abenden mit jeweils zwei Vorstellungen, zum unschlagbaren Preis von nur 25 € pro Konzert.

Ebenfalls 60 Minuten musikalischen Genuss pur bietet der ebenso neue „Lounge Club“. An fünf Montagen, jeweils um 19 Uhr, können die Gäste in gemütlichen Sesseln dem Klang des bis zu 80-köpfigen Sinfonieorchesters lauschen und so einen exklusiven Auszug aus dem aktuellen Programm erleben. Bestens geeignet für Einsteiger und das in exklusiver Runde, da die Platzkapazitäten begrenzt sind. Der Preis für die Lounge Club Card mit allen fünf Montagabenden beträgt 75 €.

Als ob zwei neue Formate nicht schon überraschend viel wären, kommen die Niederrheinischen Sinfoniker tatsächlich noch mit einer dritten Neuerung. „Hört's mit Goertz“ heißt es in der neuen Spielzeit bei den Donnerstagskonzerten in Mönchengladbach, wenn Dr. Wolfram Goertz, selber Musiker und versierter Musikkritiker und langjähriger Kulturredakteur, als Moderator durch das Konzertprogramm führt. Ohne den Konzertgenuss zu stören, verspricht Mihkel Kütson übrigens bei der Vorstellung des Spielzeitprogramms.

Ansonsten stehen sieben Sinfoniekonzerte auf dem Programm, von denen eines - das Vierte - mit Sicherheit ein besonderes Erlebnis wird, denn dort lernen wir das chinesische Zupfinstrument Pipa kennen, das die Künstlerin Lucy Zhao virtuos beherrscht. Auf dem Spielplan stehen ebenfalls fünf Sonderkonzerte - das Klassik Open Air im Rahmen der Sommermusik Schloss Rheydt am 24.08.2024, das Konzert zum Tag der Deutschen Einheit am 03.10.2024 im Krefelder Seidenweberhaus, das Neujahrskonzert am 01.01.2025 sowie das Gemeinschaftskonzert mit der Family of Peace Gospel Singers am 13.03.2025 und der Liebling unserer Redaktion, die sehr unterhaltsame Konzertreihe „Helden der Leinwand“, diesmal am 17. Juni 2025, mit Werken des Meisters der Filmmusik, John Williams. Ein absolutes Muss, nicht nur für Star Wars Fans. Ein Chorkonzert und vier Kammerkonzerte runden das Programm der neuen Spielzeit der Niederrheinischen Sinfoniker ab.

Natürlich bietet das Theater Krefeld und Mönchengladbach auch in der neuen Spielzeit noch einiges mehr, zum Beispiel eine festliche Operngala (Puccini Forever) am 23.11.24, mit I Dreamed A Dream eine Musicalgala am 24.04., 24.05. und 08.07. 2025, sowie den traditionellen Theaterball am 26.04.2025 im Theater Mönchengladbach.

Das komplette Programm der neuen Spielzeit 2024/2025 des Theaters Krefeld und Mönchengladbach sowie der Niederrheinischen Sinfoniker finden Sie in den beiden kürzlich erschienenen Spielzeitheften, die Sie in gedruckter Form z.B. an der Theaterkasse in Rheydt erhalten oder als PDFs auf der Website des Theaters unter <https://www.theater-kr-mg.de/2024-25> herunterladen können.



4.6.2024 | 19:00 Uhr | Cinefactory im Haus Zoar
Kurzfilm-Event: On Screen – Mit Fußball und Film Europa erleben

Im Vorfeld der UEFA Fußball-Europameisterschaft EURO 2024 in Deutschland präsentiert das Projekt „On Screen – Mit Fußball und Film Europa erleben“ eine ganz besondere Auswahl an europäischen Fußball-Kurzfilmen. Am Dienstag, 4. Juni 2024 rollt der On Screen-Filmball nach

Mönchengladbach und präsentiert in der CineFactory im Haus Zoar acht europäische Kurzfilme (Laufzeit: 81 Minuten), die die Vielfalt Europas mit all ihrer Faszination, aber auch ihren Herausforderungen widerspiegeln und das Thema Fußball in ganz verschiedenen Zusammenhängen zeigen – von amüsant über spannend bis ernsthaft.

www.cinefactorymg.de

04 06
19:00 Uhr



8.6.2024 + 9.6.2024 | 20:00 Uhr | Kulturkueche
Küchentheater: Vatis Fernsehabend

Mit dem Titel „Vatis Fernsehabend“ verzaubert die Küchentheater-Crew wieder ihr Publikum. Wie immer zapft er durch das Programm und kann sich nicht entscheiden. Der Protagonist verbringt mal wieder einen einsamen Abend vor dem Fernseher. Nach und nach genießt er jedoch das bunte Potpourri im Fernsehen und bleibt immer wieder bei interessanten Filmen und Beiträgen hängen. Was ihn schlussendlich bewegt und warum er mal weiterzapft und mal nicht, erleben die Zuschauerinnen und Zuschauer auf der Bühne hautnah mit. Überall schaut er mal rein und hat einen höchstamüsanten Abend.

www.kulturkueche.com

08 06 09 06
20:00 Uhr 20:00 Uhr

SA 01 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Obacht – Frisch gestrichen! Oliver „Olli“ Gimber, der witzigste Malermeister Deutschlands live. 20:00 | TiG

KONZERTE

» Macklemore Support Act: Schmydt. 19:00 | SparkassenPark

FESTE / MÄRKTE

» Trödelmarkt (jeden Samstag) 6:00-14:00 | Parkplatz SMS Businesspark | Blumenberger Str.

» Rheydter Flohmarkt Jeden 1. Samstag im Monat. 9:00-15:00 | Harmonieplatz

» Markt Rheydt mit Weingarten und Musik Jeden 1. Samstag im Monat. 11:00-15:00 | Marktplatz RY

» Bierbörse Eintritt frei! 14:00-23:00 | Hindenburgstr./Friedrichstr.

» Frühkirmes MG-Rheindahlen Grünfläche Hilderather Str./Beecker Str.

» Prunkfeier MG-Waldhausen (29.5.-2.6.) Parkplatz Nicodem-/Untere Str.

» Prunk- und Heimatfest MG-Hardterbroich (31.5.-3.6.) St.-Apollinaris-Platz | Teupesstr.

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Führung durch die Zentralbibliothek Teilnahme anmeldefrei und kostenlos. Bei Interesse an einer Führung ab 5 Personen wird um Voranfrage an service-bibliothek@moenchengladbach.de gebeten. 10:00 | Zentralbibliothek MG

» Stadttour: Borussia – Ein Mythos zieht um. Auf den Spuren des Fanzugs. 11:00 | Treffpunkt: Am Borussia-Park | Eingang FohlenShop

» Stadttour: Altstadt-Rundgang – Zwischen Historie und Moderne 11:00 | Treffpunkt: Geroplatz (Stadttouren-Schild) | Weiherstr.

» Stadttour: Rheydt – Versteckte Schönheiten der Geschichte und Architektur 11:00 | Treffpunkt: Rathaus RY (vor dem Ratskeller)

KIDS / JUGENDLICHE

» Lesezwerge Gemeinsam mit den Vorlesepatinnen und Vorlesepaten der Stadtbibliothek Mönchengladbach gehen kleine Fans von großen Geschichten auf spannende Lesetouren. Teilnahme kostenlos und anmeldefrei für große und kleine Menschen ab 4. 13:00-14:00 | Zentralbibliothek

SONSTIGES

» Auktion Pfandhaus Brocker Vorbesichtigung: 10:30 Uhr, Versteigerung: 12:00 Uhr. Kaiser-Friedrich-Halle

SO 02 JUNI

AUSSTELLUNGEN

» Karnevalsmuseum Einblick in die historische Tradition des Mönchengladbacher Karnevals. 11:00-14:00 | Altes Zeughaus

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Eine Volksfeindin Nach Henrik Ibsen. In einer Bearbeitung von Christoph Roos. 19:30 | Theater MG

» Ohne Tee kann man nicht kämpfen Von Taqi Akhlaqi. 20:00 | Theater MG (Studio)

SPORT

» Trabrennen 13:00 | Trabrennbahn an der Niersbrücke

FESTE / MÄRKTE

» Trödelmarkt Eicken Nur privater Trödel. Keine Neuware. 10:00-17:00 | Fußgängerzone Eicken/Eickener Markt

» Modellspielzeugmarkt Handel, An- und Verkauf von neuen und gebrauchten Modellspielzeugen. 11:00-15:00 | Kaiser-Friedrich-Halle

» Trödelmarkt am Kunstwerk Wickrath 11:00-18:00 | REWE-Parkplatz

» Bierbörse Eintritt frei! 13:00-19:00 | Hindenburgstr./Friedrichstr.

TOUREN / FÜHRUNGEN

» VHS-Veranstaltung: Wohlfühlwandern – Auf den Spuren des Sommers Kombination aus kurzen Wanderpassagen und sanften Fitness- und Entspannungseinheiten. 10:00-13:00 | Treffpunkt: Parkplatz Schloss Rheydt

» Erster Sonntag – Führungen und Offene Malklasse Stündlich Führungen und Kunstgespräche zu den aktuellen Ausstellungen. Für Kinder von 5-12 ist die Malklasse geöffnet. Eintritt frei! 11:00-18:00 | Museum Abteiberg

» Bunkerführung Interessante Fakten und Anekdoten über den Umbau des Bunkers. 16:00-17:30 | Bunker Güdderath

KIDS / JUGENDLICHE

» Schlossfestspiele Neersens: Mulan (Premiere) Nach einer chinesischen Legende. Ein Familienstück für Klein und Groß ab 5 Jahren. Weitere Vorstellungen: 23.6., 30.6. 11:00 | Schloss Neersens (Freilichtbühne)

» Lesefohlen Gemeinsam mit den Vorlesepatinnen und Vorlesepaten der Stadtbibliothek Mönchengladbach gehen kleine Fans von großen Geschichten auf spannende Lesetouren. Teilnahme kostenlos und anmeldefrei für große und kleine Menschen ab 4. 15:00-16:00 | Stadtbibliothek RY

MO 03 JUNI

VORTRÄGE / LESUNGEN

» Künstliche Intelligenz leicht gemacht: 5 Abende, 5 Perspektiven Vortrag der VHS. Kostenloser Livestream per Zoom. 18:00-19:00 | Online

DI 04 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» THEATER EXTRA: Soiree zu „Eugen Onegin“ Oper von Peter I. Tschaikowsky. Mit Probenbesuch. 18:45 | Theater MG (Bistro)

KINO

» Kurzfilm-Event: On Screen – Mit Fußball und Film Europa erleben Acht europäische Kurzfilme (Laufzeit: 81 Minuten, FSK 12). 19:00 | Cinefactory im Haus Zoar

» Best of Cinema: Der Bewegte Mann Deutschland 1994, 94 Minuten, FSK 12 (ab 6 J. in Begleitung eines Erziehungsbeauftragten), Regie: Sönke Wortmann. 20:00 | Cinefactory im Haus Zoar

MI 05 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» JA, WIE? Tacheles und Wurstsalat Kabarett von und mit Kai Magnus Sting. 20:00 | TiG

VORTRÄGE / LESUNGEN

» Wer kann die Wahrheit nackt sehen? – Szenische Lesung mit Michael Grosse Fabeln von Äsop, La Fontaine, Lessing, Krylow u. a. 20:00 | BIS-Zentrum

KINO

» BIS-Kino: Ein verborgenes Leben Deutschland/USA 2019, 173 Min., FSK 12. Regie: Terrence Malick. 20:00 | BIS-Zentrum

SPORT

» ADFC-Afterwork-Sporttour (+ 12.6./19.6./26.6.) Immer mittwochs von April bis September. 40 km in 2 Stunden mit Pause(n). 25 km/h oder schneller. 18:00 | Treffpunkt: Borussia Park (Fansteinraute)

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Führung Zentralbibliothek Teilnahme anmeldefrei und kostenlos. Bei Interesse an einer Führung ab 5 Personen wird um eine Voranfrage an service-bibliothek@moenchengladbach.de gebeten. 19:00 | Zentralbibliothek

KURSE / TREFFEN

» VinylBar: Schallplatten digitalisieren Jeden 1. Mittwoch im Monat. Es muss ein USB-Stick (A oder C) mitgebracht werden – und das zu digitalisierende Vinyl! Anmeldefrei und kostenlos! 17:00-19:00 | Zentralbibliothek

» Apéro Art: Zeichnen federleicht... outdoor feeling! Mit Nicola Grosch. Anmeldung: 02166 92890-0 oder info@schlossrheydt.de 19:00-21:00 | Schloss RY

SONSTIGES

» BDH-Sozialrechtsberatung (jeden Mittwoch) Anmeldung: 02166 217810 oder info@bdh-moenchengladbach.de 14:30-17:30 | Geschäftsstelle des BDH-Kreisverbands MG | Gelderner Str. 30

DO 06 JUNI

KONZERTE

» 6. Meisterkonzert 2023/2024: Monet Quintett Daniela Koch (Flöte), Johanna Stier (Oboe), Memorino Scheliga (Klarinette), Theo Plath (Fagott) und Marc Gruber (Horn) spielen Werke von György Ligeti, Maurice Ravel, Roger Hanschel, Valerie Coleman und Paul Taffanel. Programmeinführung um 19:15 Uhr. 20:00 | Kaiser-Friedrich-Halle

KIDS / JUGENDLICHE

» Kinderliederfestival „KiLiFee“ – Lila Lindwurm: Grüntöne – ein Baum ist voll Musik Kinderlieder-Mitmachtheater für Kinder ab 3 Jahren. 14:00 | Familienzentrum Papst Johannes | Pauenstr. 20

SONSTIGES

» Vinyl Sundowner im BIS (+ 13.6./20.6./27.6.) Lauschiger Abend mit Musik von DJ Vincent Wega. 18:00-22:00 | BIS-Zentrum

FR 07 JUNI

AUSSTELLUNGEN

» Eröffnung der Ausstellung von Rita Wilmesmeier: „Fünfundzwanzig Jahre – Rückblick – Ausblick“ (7.6.-28.6.) 19:00 | Galerie im Atelierhaus E71

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Politisch inkorrekt Comedy von und mit Faisal Kawusi. 20:00 | TiG

KONZERTE

» BRINGS: BRINGS Tour 2024 20:00 | KUNSTWERK

» Musikalische Wanderung durch die Orgellandschaft Europas Orgelreise mit Prof. Wolfgang Seifen an der digitalen Orgel. 20:00 | Musikschule MG

SPORT

» Fußball-Länderspiel Deutschland – Griechenland Letztes Testspiel vor der EM 20:45 | Borussia-Park

FESTE / MÄRKTE

» Schützenfest und Frühkirmes MG-Wickrath (7.6.-11.6.) Wickrath Markt

SA 08 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Küchentheater: Vatis Fernsehabend (+ 9.6.) Die Off-Theatergruppe präsentiert ihr neues Theaterstück. 20:00 | Kulturkueche

» Schlossfestspiele Neersens: Non(n)sens (Premiere) Ein Musical von Dan Goggin. Weitere Vorstellungen: 12.6.,



15.6.2024 | ab 12:00 Uhr + 16.6.2024 | ab 10:30 Uhr
Marktplatz Rheydt
Sportfestival Move and Groove

Mit dem neuen städtischen Event Move and Groove holt Mönchengladbach den lokalen und internationalen Sport wieder ins Zentrum des Geschehens. Am 15. und 16. Juni wird der Marktplatz in Rheydt durch ein einzigartiges Match aus Sport, Bewegung und Party zum Freizeitsportplatz. Am Samstag präsentieren sich Mönchengladbachs Vereine und Sporteinrichtungen unter dem Motto „Zuschauen – Mitmachen – Begeistern“. Abends bieten die Sportlerlehre und ein Open-Air-Konzert ein unterhaltsames Programm auf der Bühne. Das Highlight am Sonntag ist eine neue Laufveranstaltung für verschiedene Altersgruppen.

www.move-and-groove-mg.de

15 06 16 06
10:30 Uhr 10:30 Uhr



19.6.2024 | 18:30 Uhr | SparkassenPark
The Smashing Pumpkins:
THE WORLD IS A VAMPIRE TOUR

„The Smashing Pumpkins“ sind eine der kommerziell erfolgreichsten und von der Kritik gefeierten Rockbands aller Zeiten und haben bis heute über 30 Millionen Alben verkauft. Sie brachten die Welt der Rockmusik in den 90er-Jahren mit einem Sound in Aufruhr, der seinesgleichen suchte – kraftvoll, mitreißend und emotional ehrlich. Sie vereinten Rock, Pop, Metal, Gothic, Psychedelia und Elektronik zu einem Kaleidoskop aus gitarrengetriebenen Melodien, bombastischer Orchestrierung, eloquenter Songkunst und unerschütterlichen Hooklines. Support Act: „Interpol“ (Indie-Rock).

www.sparkassenpark.de

19 06
19:30 Uhr

13.6., 14.6., 19.6., 20.6., 21.6., 22.6., 23.6., 26.6., 27.6., 28.6., 29.6., 30.6.
20:00 | Schloss Neersen (Freilichtbühne)

KONZERTE

» Jugendsinfoniekonzert
Das Jugendsinfonieorchester und die Chöre der Gladbacher und Rheydter Singschule spielen Werke von John Rutter, Max Bruch und Antonin Dvorák.
19:00 | Theater MG

FESTE / MÄRKTE

» 3. Friedensmusikfest Mönchengladbach
11:00-15:00 | Citykirche/Edmund-Erlemann-Platz

» Prunkfeier MG-Hehn (8.6.-11.6.)
Parkplatz Hehner Kirche

KURSE / TREFFEN

» Bierbrauen im Bunker Güdderath
Sie lernen alles über die Zutaten des Bieres und den Brauprozess, bevor es in die Praxis geht. Reservierung: info@bernhardpetz.de oder 02166 912485.
10:00-16:00 | Bunker Güdderath

SONSTIGES

» Kulinarische Schnitzeljagd
In 10-12 persönlich ausgewählten Restaurants, Cafés und Feinkostläden bekommen die Schnitzeljäger besondere kulinarische Kostproben.
11:00 | diverse Veranstaltungsorte
kulinarische-schnitzeljagd.de

SO 09 JUNI

AUSSTELLUNGEN

» ART of Schmolderpark
4. Kunstausstellung mit 16 einheimischen Künstlern verschiedener Kunstrichtungen.
Eintritt frei!
11:00-17:00 | Schmolderpark (Pavillon)

» Eröffnung der Ausstellung „zukunst/konkret – Von der Linie zur Fläche und zurück“ (9.6.-23.6.)
Arbeiten von Karl von Monchau anlässlich seines 80. Geburtstages.
11:30-16:00 | [kunstraumno. 10]

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Eugen Onegin (Premiere)
Oper von Peter I. Tschaikowsky. In russischer Sprache mit deutschen Übertiteln. Anschl. Premierenfeier im Theaterbistro.
18:00 | Theater MG

KONZERTE

» Streifzüge durch die Jazzgeschichte mit den „Startlight Hotspots“
Eintritt frei! Spenden sind herzlich erwünscht. Sie sind für den Erhalt der Klosterkirche bestimmt.
11:30 | Klosterkirche Neuwerk

VORTRÄGE / LESUNGEN

» Schriftsteller Stefan Schenkl liest aus „Faunia“
Das 17. Buch des international gefeierten Wunderautors.
Eintritt frei!
15:30 | Frenzen Restaurant | Waldhausener Str. 89

SPORT

» Schloss Wickrath Lauf
10:00 Uhr: Kids aktiv Charity Run für Kinder unter 8 Jahren;
10:30 Uhr: 1,5-km-Schülerlauf U12; 11:30 Uhr: 5-km-Walking, 5-km-Lauf und 10-km-Lauf.
Anmeldung: www.Schloss-Wickrath-Lauf.de
Schloss Wickrath

» Tennis: 2. Bundesliga Damen Nord
Gladbacher HTC – THC von Horn und Hamm
11:00 | GHTC-Tennisanlage

FESTE / MÄRKTE

» Trödelmarkt
11:00-18:00 | Parkhaus Edeka Endt | Mittelstr. 5

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Bunkerführung
Interessante Fakten und Anekdoten über den Umbau des Bunkers.
16:00-17:30 | Bunker Güdderath

KIDS / JUGENDLICHE

» Die drei Schweinchen und der Wolf
Für zwei Schauspieler und Puppen. Von Alexander Betov.
Für Kinder ab 3 Jahren.

11:00 | Theater MG (Studio)

» Kinderführung Museum Schloss Rheydt
Der Museumseintritt berechtigt zur Teilnahme an der Führung – die Führung selbst ist kostenlos!
15:00-16:00 | Treffpunkt: Schloss RY (Museumskasse)

MO 10 JUNI

KINO

» VHS Programm kino: Weißt du noch Deutschland 2023, 94 Min., FSK 6, Regie: Rainer Kaufmann.
20:00 | Comet-Cine-Center

DI 11 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Schlossfestspiele Neersen: Slam im Schloss!
Poetry Slam mit den besten Slammerinnen und Slammern der Region.
20:00 | Schloss Neersen (Ratssaal)

» Schweigen ist feige
Bundesligatrainer Peter Neururer auf Bundestour.
20:00 | TiG – Theater im Gründungshaus

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour: Altstadt-Rundgang – Zwischen Historie und Moderne
18:00 | Treffpunkt: Geroplatz (Stadttouren-Schild) | Weiherstr.

MI 12 JUNI

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour: Mittelaltertour – Von Spießbürgern, Bauern und Diebesgesindel
19:00 | Treffpunkt: Geroplatz (Stadttouren-Schild)

KURSE / TREFFEN

» Apéro Art: Kerzen-Kunst – Dip & Dye!
Mit Sabine Westerwelle. Anmeldung: 02166 92890-0 oder info@schlossrheydt.de
19:00-21:00 | Schloss RY

» LesARTen
Schreibkreative aller Altersgruppen haben hier die Chance, selbstverfasste Texte einem aufmerksamen Zuhörerkreis zu präsentieren. Eintritt frei!
20:00 | BIS-Zentrum

SONSTIGES

» Rudelsingen mit Gika Bäume und Lutz Angermann
Das Publikum wird live von 2 Musizierenden begleitet, die Texte werden per Beamer auf eine Leinwand projiziert.
19:30 | TiG

DO 13 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Frauengold – Ein Abend mit Musik, Quiz und Protest
Ein Abend zwischen TV-Quizshow und Werbepause, Sexratgeber und Kommentarorgel.
20:00 | Theater MG (Studio)

» Neue Kollektion
Comedian Benni Stark mit seinem dritten Solo-Programm.
20:00 | TiG

KONZERTE

» Young Stage
Eintritt frei!
19:00 | Musikschule MG

» Helden der Leinwand. Ein Film-musikkonzert
Die Niedererrheinischen Sinfoniker unter der Leitung von Sebastian Engel entführen das Publikum in die Welt der Serienklassiker.
19:00 | Theater MG

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour: Das neue Gesicht der Altstadt – After-Work Kultur & Kulinarik
18:00 | Treffpunkt: Frenzen Restaurant | Waldhausener Str. 89

FR 14 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Eugen Onegin
Oper von Peter I. Tschaikowsky. In russischer Sprache mit deutschen Übertiteln.
19:30 | Theater MG

» Comedy Contest Mönchengladbach
Böse Zungen – Stand Up Comedy mit Djavid.
20:00 | BIS-Zentrum

VORTRÄGE / LESUNGEN

» Die neue Astronomieära des James-Webb-Weltraumteleskops
Vortrag der VHS. Kostenloser Livestream per Zoom.
19:30-21:00 | Online

KURSE / TREFFEN

» Das SprachCafé der Stadtbibliothek – einfach Deutsch sprechen
Ungezwungen und praxisnah seine Sprachfähigkeiten verbessern, andere Menschen treffen und sich austauschen. Kostenlos und anmeldefrei.
18:00-19:30 | Zentralbibliothek

SA 15 JUNI

AUSSTELLUNGEN

» Eröffnung der Ausstellung von Kriz Olbricht (16.6.-25.8.)
19:30 | MMIII Kunstverein e. V.

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Alles Weitere kennen Sie aus dem Kino
Von Martin Crimp. Nach Euripides' „Die Phönizierinnen“.
19:30 | Theater MG

KONZERTE

» Weltklassik am Klavier: Händel-Variationen von Brahms – die Königsdisziplin!
Jan Cmejla spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Robert Schumann und Johannes Brahms.
17:00 | KunstSignal – Alter Bahnhof Geneicken
www.weltklassik.de

» Onyxsin: Heavy Metal
Jakob Herbst (Gesang), Joan Meyer (Schlagzeug, Gesang), Chris Schomaker (Gitarre),

Gesang), Gary Grischin (Gitarre, Gesang), Julian Ruzevic (Bass).
19:30 | BIS-Zentrum

SPORT

» MOVE AND GROOVE
12:00-18:00 Uhr: Sport zum Mitmachen. 20:30 Uhr: „Justis“.
Marktplatz RY

» Trabrennen
13:00 | Trabrennbahn an der Niersbrücke

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour: Das Gründerzeitviertel – vom Adenauerplatz bis zum Aretzplätzke
12:00 | Treffpunkt: Zentralbibliothek Carl Brandts Haus

SO 16 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Eugen Onegin
Oper von Peter I. Tschaikowsky. In russischer Sprache mit deutschen Übertiteln.
16:00 | Theater MG

KONZERTE

» Kulturfrühstück: ...von Tuten und Blasen...
Mit Jürgen Löschner.
11:00 | BIS-Zentrum

» 5. Kammerkonzert 2023/2024: Im Klangrausch
Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker kombinieren gemeinsam mit Pianistin Bonnie Wagner das „Klavierquintett f-Moll op. 34“ von Johannes Brahms mit der „Violinsonate Es-Dur“ von Richard Strauss.
11:00 | Theater MG (Studio)

SPORT

» Tennis: 2. Bundesliga Damen Nord
Gladbacher HTC – TC Grün-Weiß Aachen
11:00 | GHTC-Tennisanlage





22.6.2024 | 19:30 Uhr | BIS-Zentrum
The Goblins of Saint Vith

Irish Folk Rock aus Mönchengladbach. Zur Sommer-sonnenwende lädt die junge Mönchengladbacher Band „The Goblins of Saint Vith“ zum Irish-Folk-Rock-Konzert ein. Lasst euch mitreißen von rockigen Interpretationen traditioneller irischer Lieder und Balladen sowie von Eigenkompositionen der Band, und lasst euch verzaubern von der Natur im sommerlichen Villengarten. Singt, tanzt und erhebt das Glas auf Drunken Sailor und Wild Rover am längsten Tag des Jahres. In Kooperation mit Amnesty International Mönchengladbach.

www.bis-zentrum.de

22 06

19:30 Uhr



22.6.2024 | 20:00 UHR | THEATER MG (STUDIO)
FRIDA KAHLO 2.0 (PREMIERE)

Frida Kahlo ist bekannt für ihre eindrucksvollen Selbstporträts und Bilder, die ihre leidenschaftliche Seele, ihren Kampfgeist und vor allem Themen der Frauen widerspiegeln. Der Jugendclub Mönchengladbach hat sich in dieser Spielzeit mit dem Leben und Wirken von Frida Kahlo auseinandergesetzt und so noch einiges mehr über ihr faszinierendes Leben herausgefunden. Daraus ist eine Produktion entstanden, die in Choreografien und szenischem Spiel Fridas Leben beleuchtet, eine Tanztheater-Collage, die Fridas Leben und ihre Bilder ganz neu in Bewegung bringt und vor allem neu interpretiert.

www.theater-kr-mg.de

22 06

20:00 Uhr

» MOVE AND GROOVE
10:30 Uhr: Bambini-Lauf, 11:00 Uhr: Jugend-Lauf, 12:15 Uhr: Move and Groove Run.
Marktplatz RY

TOUREN / FÜHRUNGEN

» KUNSTHALLE FOR MUSIC in Mönchengladbach – Act II Themenführung mit Kai Welf Hoyme. Teilnahme kostenfrei!
12:00 | Museum Abteiberg

» Stadttour: Bunter und Botanischer Garten – Geheimnisse eines Parks
Während der Führung werden einheimische und fremdländische Gewächse der umfassenden Pflanzenvielfalt vorgestellt.
14:00 | Treffpunkt: Bunter Garten (Voliere unter dem Ginkgobaum)

» Bunkerführung
Interessante Fakten und Anekdoten über den Umbau des Bunkers.
16:00-17:30 | Bunker Güdderath

KIDS / JUGENDLICHE

» Audio-Workshop „Podcast: Junge Kunst?“
Von 10 bis 14 Jahren. Kostenfrei mit Anmeldung unter www.museum-abteiberg.de
11:00-16:00 | Museum Abteiberg

» Die drei Schweinchen und der Wolf
Für zwei Schauspieler und Puppen. Von Alexander Betov. Für Kinder ab 3 Jahren.
15:00 | Theater MG (Studio)

» Kinderliederfestival „KiLiFee“ – Lila Lindwurm: Gib Zucker!
Ein außerirdisches Kinderlieder-Mitmachtheater Programm mit viel Musik.
16:00 | BIS-Zentrum

MO 17 JUNI

KIDS / JUGENDLICHE

» Kinderliederfestival „KiLiFee“ – Lila Lindwurm: Gib Zucker!
Ein außerirdisches Kinderlieder-Mitmachtheater Programm mit viel Musik.
9:00 + 11:00 | BIS-Zentrum

SONSTIGES

» THEATER EXTRA: Café Vokal Mitsingabend mit Kerstin Brix.
19:00-21:00 | Theater MG

DI 18 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Eugen Onegin
Oper von Peter I. Tschaikowsky. In russischer Sprache mit deutschen Übertiteln.
19:30 | Theater MG

KONZERTE

» Young Stage
Eintritt frei!
19:30 | Musikschule RY

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour: Mit dem Waschweib durch die Stadt
Am Gerweiher und an den Bleichwiesen hört das Waschweib die neuesten Nachrichten und gibt sie natürlich gewissenhaft weiter.
18:00 | Treffpunkt: Geroplatz (Stadttouren-Schild) | Weiherstr.

MI 19 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Alles Weitere kennen Sie aus dem Kino
Von Martin Crimp. Nach Euripides' „Die Phönizierinnen“.
19:30 | Theater MG

KONZERTE

» The Smashing Pumpkins 2024. Support Act: Interpol.
18:30 | SparkassenPark

KURSE / TREFFEN

» (Aus)tauschen: Samenfest – der Stammtisch der Saatgutbibliothek
Interessierte tauschen sich über alle Fragen rund um Saatgut aus und teilen Wissen und Erfahrungen. In Kooperation mit der Initiative Transition Town Mönchengladbach. Kostenlos und anmeldefrei!
18:00-19:30 | Zentralbibliothek

» Apéro Art: Töpfern für Einsteiger*innen
Mit Sabine Westerwelle. Anmeldung: 02166 92890-0 oder info@schlossrheydt.de
19:00-21:00 | Schloss RY

DO 20 JUNI

KONZERTE

» JazzClub M'Gladbach: Jazzsession
Eine Opener Band spielt das Eröffnungssatz und im Anschluss können alle Jazzbegeisterten mitmachen und einsteigen.
Eintritt frei!
19:30 | BIS-Zentrum

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour: Flunkertour durch die Altstadt
Abwechslungsreicher und kurzweiliger Rundgang mit spannenden Details und interessanten Anekdoten.
18:00 | Treffpunkt: St. Vith

FR 21 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Sex oder Ex
Tragikomödie von Anthony Neilson.
19:30 | BIS-Zentrum

» Tschaikowskys Träume
Ballett von Robert North.
19:30 | Theater MG

PARTYS

» Tonspuren
Party-Serie von und mit Dj.rockka
21:00 | Messajero

FESTE / MÄRKTE

» Volks- und Heimatfest MG-Holt (21.6.-24.6.)
Festzelt Immelmanstraße

TOUREN / FÜHRUNGEN

» ADFC-AbendRadTour
Von März bis Oktober jeden 3. Freitag im Monat, ca. 15 km, 16-18 km/h.
18:00 | Marktplatz RY

SONSTIGES

» Biertasting im Bunker Güdderath
Mit Biersommelière Gracia Sacher. Reservierung: info@bernhardpetz.de oder 02166 912485.
19:00-21:00 | Bunker Güdderath

SA 22 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Alles Weitere kennen Sie aus dem Kino
Von Martin Crimp. Nach Euripides' „Die Phönizierinnen“.
19:30 | Theater MG

» Frida Kahlo 2.0 (Premiere)
Eine Tanztheater-Eigenproduktion des Jugendclubs Mönchengladbach.
20:00 | Theater MG (Studio)

KONZERTE

» The Goblins of Saint Vith Irish Folk Rock – In Kooperation mit Amnesty International Mönchengladbach.
19:30 | BIS-Zentrum

FESTE / MÄRKTE

» Schützenfest MG-Wickrathhahn (22.6.-24.6.)
Grünfläche Prälat-Esser-/Hahner Hofstraße

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour: Borussia – Ein Mythos zieht um. Auf den Spuren des Fanumzugs
11:00 | Treffpunkt: Am Borussia-Park | Eingang FohlenShop

» Bunkerführung
Interessante Fakten und Anekdoten über den Umbau des Bunkers.
19:00-20:30 | Bunker Güdderath

SO 23 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Frida Kahlo 2.0
Eine Tanztheater-Eigenproduktion des Jugendclubs Mönchengladbach.
18:00 | Theater MG (Studio)

» Volleys!
Comedy von und mit Philipp Uckel.
20:00 | TiG – Theater im Gründungshaus

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Erwachsenenführung Museum Schloss Rheydt
Der Museumseintritt berechtigt

zur Teilnahme an der Führung – die Führung selbst ist kostenlos!
15:00-16:00 | Treffpunkt: Schloss RY (Museumskasse)

» Bunkerführung
Interessante Fakten und Anekdoten über den Umbau des Bunkers.
16:00-17:30 | Bunker Güdderath

MO 24 JUNI

VORTRÄGE / LESUNGEN

» Schlossfestspiele Neersen: Der kleine Grenzverkehr
Hans-Jürgen Schatz liest die heitere Erzählung von Erich Kästner.
20:00 | Schloss Neersen (Ratssaal)

DI 25 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Frida Kahlo 2.0
Eine Tanztheater-Eigenproduktion des Jugendclubs Mönchengladbach.
20:00 | Theater MG (Studio)

KURSE / TREFFEN

» Apéro Art: Hier kommt Farbe ins Spiel
Mit Martina Noetzel. Anmeldung: 02166 92890-0 oder info@schlossrheydt.de
19:00-21:00 | Schloss RY

MI 26 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Frida Kahlo 2.0
Eine Tanztheater-Eigenproduktion des Jugendclubs Mönchengladbach.
20:00 | Theater MG (Studio)

KONZERTE

» 7. Sinfoniekonzert 2023/2024: Brahms und Dvořák
Mit Werken von Max Bruch, Johannes Brahms und Antonin Dvořák. Solisten: Anna-Liisa Bezrodny (Violine) und Jan-Erik Gustafsson (Violoncello); Dirigent der Niederrheinischen Sinfoniker: GMD Mihkel Kütson. Konzerteinführung um 19:15 Uhr.
20:00 | Theater MG (Konzertsaal)

KINO

» BIS-Kino: Little Miss Sunshine (Original mit Untertitel)
Deutschland/USA 2019, 173 Min., FSK 12. Regie: Terrence Malick.
20:00 | BIS-Zentrum

DO 27 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Alles Weitere kennen Sie aus dem Kino
Von Martin Crimp. Nach Euripides' „Die Phönizierinnen“.
19:30 | Theater MG

KONZERTE

» 7. Sinfoniekonzert 2023/2024: Brahms und Dvořák
Mit Werken von Max Bruch, Johannes Brahms und Antonin Dvořák. Solisten: Anna-Liisa Bezrodny (Violine) und Jan-Erik Gustafsson (Violoncello); Dirigent der Niederrheinischen Sinfoniker: GMD Mihkel Kütson. Konzerteinführung um 18:15 Uhr.
19:00 | Kaiser-Friedrich-Halle

TOUREN / FÜHRUNGEN

» eBibliothek – wie geht's?
Informieren und nachfragen
Expertinnen der Stadtbibliothek zeigen, was man zur Nutzung braucht. Sie helfen auch beim ersten Einstieg oder konkreten Fragen zu anderen digitalen Services der Bibliothek. Kostenlos und anmeldefrei!
13:30-18:00 | Zentralbibliothek

» ADFC-Seniorentour
Jeden 4. Donnerstag im Monat, ca. 35 km, 16-18 km/h.
13:00-17:00 | Treffpunkt: Parkplatz am Stadtwald Rheydt

FR 28 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Eine Volksfeindin (Zum letzten Mal in MG)
Nach Henrik Ibsen. In einer Bearbeitung von Christoph Roos.
19:30 | Theater MG

» Frida Kahlo 2.0
Eine Tanztheater-Eigenproduktion des Jugendclubs Mönchengladbach.
20:00 | Theater MG (Studio)



26.6.2024 | 20:00 Uhr | Theater MG (Konzertsaal) +
27.6.2024 | 19:00 Uhr | Kaiser-Friedrich-Halle
7. SINFONIEKONZERT 2023/2024: Brahms und Dvorák

Nur selten sind im Sinfoniekonzert zwei Instrumental-
solisten gemeinsam zu hören. Doch im 7. und damit
letzten Sinfoniekonzert der Niederrheinischen Sinfoni-
ker 2023/2024 ist dies mit Anna-Liisa Bezrodny (Violi-
ne) und Jan-Erik Gustafsson (Violoncello) der Fall. Auf

dem Programm steht das berühmte „Doppelkonzert a-Moll op. 102“ von Johannes Brahms in der
ungewöhnlichen Solobesetzung Violine und Violoncello. Eröffnet wird der Abend mit der hoch-
romantischen Ouvertüre zu „Die Loreley“ von Max Bruch. Als Abschluss erklingt die „sechste
Sinfonie“ von Antonín Dvorák, der von Brahms sehr gefördert wurde.

www.niederrheinische-sinfoniker.de

26 06 27 06
20:00 Uhr 19:00 Uhr

KURSE / TREFFEN

» Tausch- und Trödelcafé
In lockerer Atmosphäre können
z. B. Kleidung, Bücher oder
Deko-Gegenstände getauscht
oder getrödeln werden.
10:00-15:00 | Kulturküche

» Das SprachCafé der Stadt-
bibliothek – einfach Deutsch
sprechen
Ungezwungen und praxis-
nah seine Sprachfähigkeiten
verbessern, andere Menschen
treffen und sich austauschen.
Kostenlos und anmeldefrei.
18:00-19:30 | Zentralbibliothek

SA 29 JUNI

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Eugen Onegin
Oper von Peter I. Tschaikowsky.
In russischer Sprache mit
deutschen Übertiteln.
19:30 | Theater MG

» Frida Kahlo 2.0
Eine Tanztheater-Eigenproduk-
tion des Jugendclubs Mönchen-
gladbach.
20:00 | Theater MG (Studio)

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour: Rund um das
Münster – Mysterien, Historie
und Kirchenkunst
11:00 | Treffpunkt: Edmund-Er-
lemann-Platz

» Bunkerführung
Interessante Fakten und
Anekdoten über den Umbau des
Bunkers.
19:00-20:30 | Bunker Güdderath

SO 30 JUNI

KONZERTE

» Take That
This Life Under The Stars 2024
European Tour.
20:00 | SparkassenPark

FESTE / MÄRKTE

» Berggartenfest
Musik-Tanz-Kreativ-Work-
shops-Essen-Trinken-Lachen
-Freuen-Staunen-Lernen-Info-
mieren. Eintritt frei!
11:00-18:00 | VHS am Sonnen-
hausplatz + Musikschule MG

TOUREN / FÜHRUNGEN

» Stadttour:
Wickrather Schlossgeschichte
14:00 | Treffpunkt: Schloss
Wickrath (Stadttouren-Schild) |
Brücke zum Parkplatz

KIDS / JUGENDLICHE

» Dornröschen (Gastspiel)
Eine Aufführung der Ballett-
schule Jontza. Karteninfos:
jontzaballett@aol.com
14:00 + 17:00 | Theater MG

ADRESSEN

Altes Zeughaus
Weiherstr. 1-6 | 41061 MG
www.altes-zeughaus.de

BIS-Zentrum
Bismarckstr. 97-99 | 41061 MG
www.bis-zentrum.de

Bunker Güdderath
Güdderath 29 | 41199 MG
www.bunkerfuehrungen.de

Cinefactory im Haus Zoar
Kapuzinerplatz 12 | 41061 MG
www.cinefactorymg.de

City-Kirche Alter Markt
Kirchplatz 14 | 41061 MG

Comet-Cine-Center
Viersener Str. 8 | 41061 MG
www.comet-cine-center.de

FohlenWelt
Hennes-Weisweiler-Allee 1
41179 MG
www.museum.borussia.de

Galerie im Atelierhaus E71
Eickener Str. 71 | 41061 MG
www.co-mg.de

**Gladbacher Hockey- und
Tennis-Club e. V.**
A.d. Holter Sportstätten 11
41069 MG | www.ghtc.de

Kaiser-Friedrich-Halle
Hohenzollernstr. 15
41061 MG
www.kaiser-friedrich-halle.de

Klosterkirche Neuwerk
Dammer Str. 165 | 41066 MG
[www.klosterkirche-neu-
werk.de](http://www.klosterkirche-neu-
werk.de)

Kulturküche
Waldhausener Str. 64
41061 MG
www.kulturkueche.com

[Kunstraumno. 10]
Matthiasstr. 10 | 41063 MG
www.raum-fuer-kunst.de

**KunstSignal – Alter Bahnhof
Geneicken**
Otto-Saffran-Str. 102
41238 MG
www.kunstsignal.de

**KUNSTWERK – das rote
Krokodil**
Wickratherberger Str. 18b
41189 MG
www.kunstwerk-krokodil.de

**Marketing Gesellschaft
Mönchengladbach mbH
(MGMG)**
Steinmetzstr. 57-61
41061 MG
www.mgm.de

Messajero
Sophienstr. 17 | 41065 MG
www.messajero.com

MMIII Kunstverein e. V.
Rudolf Boetzelen Silo | Kün-
kelstr. 125 | 41063 MG
www.mmiii.de

Museum Abteiberg
Abteistr. 27 | 41061 MG
www.museum-abteiberg.de

**Musikschule Mönchen-
gladbach**
Lüpertzender Str. 83
41061 MG
Abteilung Rheydt
Friedrich-Ebert-Str. 61
41236 MG
[www.musikschule-moen-
chengladbach.de](http://www.musikschule-moen-
chengladbach.de)

Schloss Neersen
Hauptstraße 6 | 47877 Willich
www.festspiele-neersen.de

Schloss Rheydt
Schlossstr. 508 | 41238 MG
www.schlossrheydt.de

SparkassenPark
Am Hockeypark 1 | 41179 MG
www.sparkassenpark.de

Stadion im Borussia-Park
Hennes-Weisweiler-Allee 1
41179 MG

Stars of the Galaxy
Berliner Platz 10 | 41061 MG
www.starsofthegalaxy.de

Stadtbibliothek Rheydt
Am Neumarkt 84 | 41236 MG
www.stadtbibliothek-mg.de

TextilTechnikum
Schwalmstr. 301
Monforts Quartier 31
41238 MG
www.textiltechnikum.de

Theater Mönchengladbach
Odenkirchener Str. 78 |
41236 MG
www.theater-kr-mg.de

**TiG – Theater im Gründungs-
haus**
Eickener Str. 88 | 41061 MG
www.dein-tig.de

**Trabrennbahn an der
Niersbrücke**
Am Flughafen 5 | 41066 MG
www.mgtrab.de

Volkshochschule
Am Sonnenhausplatz
41061 MG
www.vhs-mg.de

Zentralbibliothek
Carl Brandts Haus
Blücherstr. 61 | 41061 MG
www.stadtbibliothek-mg.de

Mehr Termine auf hindenburger.de

HINDENBURGER

DIE BESTEN SEITEN VON MÖNCHENGLADBACH & RHEYDT



Jeden Monat gedruckt, online
und als Digitalausgabe



www.hindenburger.de

IMPRESSUM

HINDENBURGER

Die Stadtzeitschrift für Mönchengladbach

erscheint bei:

Marktimpuls GmbH & Co. KG
Schillerstr. 59
41061 Mönchengladbach

Amtsgericht Mönchengladbach, HRA 5838,
UStID: DE247211801
PhG: Marktimpuls Verwaltungs GmbH, Anschrift wie
oben, Amtsgericht Mönchengladbach, HRB 11530

GESCHÄFTSFÜHRUNG: Marc Thiele
HERAUSGEBER UND CHEFREDAKTEUR:
Marc Thiele (V. i. S. d. P.)

KONTAKT REDAKTION:
redaktion@hindenburger.de

TERMINKALENDER:
Martin Huth, E-Mail: termine@hindenburger.de,
Redaktionsschluss Terminkalender: 15. des
Vormonats

REDAKTIONELLE MITARBEIT:
Gracia Sacher, Sigrid Blumen-Radermacher,
Christiane Hornung, Jessica Sindermann
COVERFOTO: Zoran Zeremski - stock.adobe.com
#300142850

GRAFIK: Agentur Matimako Inh. M. Thiele

DRUCK: Senefelder Misset, Doetinchem (NL)

ANZEIGENVERKAUF/ANZEIGENBERATUNG:
Marion Freier, Tel. 0 21 61 - 686 95 -20, E-Mail: media@marktimpuls.de

**AKTUELLE MEDIADATEN UND
ANZEIGENPREISLISTE**
werden auf Wunsch zugeschickt.

Es gilt Preisliste 01/2024
Vertrieb in ausgewählten Verteilstellen und Stadtteilen
u. a. in Mönchengladbach, Rheydt, Rhein-Kreis Neuss,
Kreis Viersen und Kreis Heinsberg

Für die Richtigkeit der Termine und Anzeigentexte kann
der Verlag keine Gewähr übernehmen. Alle Berichte
und Beiträge sind nach bestem Wissen und Gewissen
der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Nament-
lich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder. Für eingesandte
Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Verlag keine
Haftung. Satiren und Kolumnen verstehen sich als Sa-
tire im Sinne des Presserechts. Nachdruck des gesamt-
en Inhaltes, auch auszugsweise, sowie der vom Verlag
gestalteten Anzeigen nur mit schriftlicher Freigabe des
Verlages. Alle Rechte liegen beim Verlag. Kontakt s. o.



Greta

Ein Markt der schönen Dinge

Nachdem Veranstalterin Myriam Topel uns bei Greta 2023 noch in die bunt-skurillen Welten von Kultregisseur Wes Anderson entführte, geht Gretas Reise in diesem Jahr in den fernen Osten, genauer gesagt nach Japan, der Heimat von Manga und Anime. Wie immer liegt sie damit im Trend, haben doch Realverfilmungen berühmter Animeserien, wie zuletzt One Piece bei Netflix, für Furore gesorgt und nicht erst seit der TV-Serie Shogun (FX) und Köstlichkeiten wie Sushi und Ramen liegt Japan voll im Popkulturtrend.

Die Welt der Mangas und Animes ist bunt, abwechslungsreich und emotional. Oft begibt sich eine Gruppe von eng verbundenen Menschen auf eine Abenteuerreise, um etwas neues zu entdecken... Klingt irgendwie auch ein wenig wie ein Tag auf dem Greta-Markt im Gründerzeitviertel - oder? Auch dort bewegt man sich durch eine aufregende Welt voller spannender, bunter, manchmal ungewöhnlicher Waren, entdeckt Neues, freut sich auf Altbekanntes, trifft gute Freunde und oft auch Menschen, die man lange nicht gesehen hat. Greta ist immer für eine Überraschung gut und begleitet von einer guten Portion Vorfreude. Ganz so, wie am Beginn einer Reise über den geheimnisvollen Ozean oder hinein in den Wald, in dem ein mystisches Wesen leben soll.

Aber genug der Animesymbolik und zurück zu Mönchengladbachs Kultsommermarkt, Greta. Welche Dekoideen haben Myriam Topel und ihr Team dieses Jahr wohl wieder in Handarbeit angefertigt, wie wird Poppy aussehen und was bringen die knapp 150 Aussteller für Waren und Leckereien mit auf die Marktfläche rund um den Schillerplatz im Gründerzeitviertel?

Neben vielen Altbekannten sind natürlich auch wieder diverse neue Anbieter am Start, so wie Betty von Schneebeere - schöne Anziensachen (www.schneebeere.com) oder Christian mit seinem Label „Stadtholz“ (Holzbrillen, Holzuhren, Holzaccessoires). Für alle, die Schmuck lieben, ist das Label Nine by Five von Sapana Patel mit ihren Unikaten, die kulturelle und Vintage-Elemente miteinander verschmelzen, sicher ein spannender Anlaufpunkt. Wer etwas für die Geschmacksknospen sucht, sollte bei Fliegerlust vorbei schauen und Petras „Gewürze zum Abheben“ probieren. Das tolle Verpackungskonzept sorgt dafür, dass auch das Auge beim Genuss nicht zu kurz kommt.

Nun aber freuen wir uns erst einmal auf Sonntag, den 7. Juli und wünschen Myriam Topel und allen Besuchern bestes Wetter, viel Spaß und volle Einkaufstaschen.

Greta - Ein Markt der schönen Dinge

Schillerplatz und drumherum (Gründerzeitviertel)

41061 Mönchengladbach

Sonntag, 07.07.2024, 11:00 - 20:00 Uhr

Eintritt frei

www.facebook.com/greta.und.claus





Foto: © voliapromotion

Jazztrompeter Till Brönner kommt zur SommerMusik

Hochkarätiges Finale der diesjährigen SommerMusik Schloss Rheydt

Till Brönner ist der erfolgreichste deutsche Jazztrompeter. Mit sechs ECHOS und einer GRAMMY-Nominierung zählt er ohne Zweifel weltweit zu einem der einflussreichsten Musiker seines Genres und darüber hinaus.

Am Sonntag, 01. September wird Till Brönner, der übrigens in Viersen geboren wurde, gemeinsam mit seiner erstklassigen Band um 20 Uhr im Schloss Rheydt das Schlusskonzert der diesjährigen SommerMusik spielen. „Mit diesem Ausnahmekünstler werden wir ein überragendes Open-Air erleben“ beschreibt SommerMusik-Veranstalter Günter vom Dorp seine große Vorfreude auf das außergewöhnliche Konzertereignis.

Das Premium Programm von Till Brönner, gefüllt mit Songs aus dem riesigen Repertoire des Trompeters und angereichert mit seiner charmanten Moderation, verspricht ein ganz besonderes Konzerterlebnis in der faszinierenden Atmosphäre des Rheydter Schlosses.

Die Show mit Till Brönner ist nur eines der Highlights, die die SommerMusik in diesem Jahr zu bieten hat. Vom 23. August bis zum 01. September sind mit Gregor Meyle, Dire Straits Legacy, Mar-

quess und der BEE GEES Tribute Show Night Fever weitere Top-Acts zu erleben. Außerdem spielen die Niederrheinischen Sinfoniker ein italienisches Klassik Open Air, FUN wird mit dem Chor Stimmlich und dem Jugendsinfonieorchester der Musikschule jede Menge Gänsehautmomente entfachen und bei Köbes Underground ist Comedy-Rock angesagt. - der Sommer kann kommen.



Die BEE GEES Tribute Show Night Fever

Foto: © motionpictures

Für einige Konzerte gibt es nur noch ganz wenige Tickets im Vorverkauf online unter voilakonzerte.de und beim Extra-Tipp, Blumenberger Str. 143 (Tel.: 02161-81980)



Marquess

Foto: © Marcel Brell



23. AUGUST 2024 | SCHLOSS RHEYDT



24. AUGUST 2024 | SCHLOSS RHEYDT



25. AUGUST 2024 | SCHLOSS RHEYDT



28. AUGUST 2024 | SCHLOSS RHEYDT



29. AUGUST 2024 | SCHLOSS RHEYDT



30. AUGUST 2024 | SCHLOSS RHEYDT



31. AUGUST 2024 | SCHLOSS RHEYDT



01. SEPTEMBER 2024 | SCHLOSS RHEYDT



*neue moderne Küche aus
4 verschiedenen Ländern
- geschmackvoll essen gehen -*

Elia

**Korschenbroicher Str. 170
41065 Mönchengladbach
Tel. 02161 - 599 54 00**

Dienstag - Freitag 17.00 - 00.00 Uhr
Samstag - Sonntag 12.00 - 15.00 Uhr und
17.00 - 00.00 Uhr

<https://elia-moenchengladbach.de>



Foto: istockphoto.com/skyntesher

29. JUNI SAUNA-EVENT: FEELINGS - WECHSELBAD DER GEFÜHLE



Ein Abend im Wechselbad der Gefühle. In der Panoramasauna versetzen euch die Düfte der Aufgüsse im Laufe des Abends in einen Rausch der Gefühle: Von „Entspannten Momenten der Stille“ über „Glücksgefühle“ bis „Kaunis kipu“ (schöner Schmerz). Im Dampfbad wartet eine Birkenzucker-Anwendung, Für kulinarische Hochgefühle sorgt in der FinLounge gebratenes Schweinefilet in Balsamico-Jus an Trüffel-Linguine mit frischem Parmesan und Rucola für kulinarische Hochgefühle.

Alle Informationen unter www.finlantis.de.



Finlantis, Buschstr. 22, 41334 Nettetal-Kaldenkirchen, www.finlantis.de

Westavia
FLUGSIMULATOR 8737-800

Fliegen Sie selbst...

in einem original
BOEING 737-800 Cockpit!

Erfahrene Flugkapitäne begleiten Sie
und bringen Ihnen das Fliegen bei!

Zusätzlich können bis zu drei Begleitpersonen
kostenlos im Cockpit Platz nehmen und die
ersten Flüge ohne Flugangst genießen.



Auch als Geschenkgutschein!

<https://737-mg.de>
info@westavia.de
Am Flughafen 34
41066 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 / 66 56 23

EVENT UND PARTY
CATERING

&

LÜTTERBEACH
NIEDERKRÜCHTEN
AUSSENGASTRONOMIE IM SOMMER
08.05. - 18.08.2024
Dienstag - Samstag ab 17h, Sonntag ab 11h

a

amberg-catering.de
02163 - 45270



CASTEEL's Grilltüte vom Meister gepackt

Vorbestellung empfohlen*



klein 20 Teile 40 €	groß 40 Teile 60 €
---	--

Nacken
Spareribs
Bauch
Würstchen
Coleslaw 500g
(Krautsalat American Style)

*Individuelle Absprache des Inhalts möglich

casteel-fleischerei.de
info@casteel-fleischerei.de

Wildenrather Str. 6 41844 Wegberg Tel.: 0 24 36 - 14 23	Roermonder Str. 83 41068 Mönchengladbach Tel.: 0 21 61 - 83 15 60
--	--



SUPen ist perfekt für das Teambuilding



Moonshine-SUPen am Hariksee

Stand Up Paddling

Gesunde Sportart mit hohem Spaßfaktor für jedermann

Stand Up Paddling ist schon längst keine Trendsportart mehr, sondern fast im Breitensport angekommen. Egal ob jung oder alt: „SUPen“ ist ein Ganzkörpertraining, bei dem man sich wunderbar vom Alltag entspannen kann.

Damit das Stand Up Paddling auch ein nachhaltiges Vergnügen ist, beantwortet uns SUP Instructor Lars Thierling von „Paddeln macht Spaß“, der u. a. eine SUP Schule am Hariksee betreibt, unserer Redaktion einige grundlegende Fragen, damit der Einstieg nicht zur Frustration wird:

Hindenburger: Was ist das Besondere am SUP?

Lars Thierling: Beim SUP kann man wunderbar „entstressen“. Eine Stunde auf dem Wasser ist gefühlt wie eine Woche Urlaub. Man kann selber entscheiden, ob man alleine in Ruhe oder in einer Gruppe unterwegs sein möchte. Auch hat man die Wahl, ob man auf See, Fluss, am Meer oder in der Stadt paddeln möchte. Und ganz nebenbei tut man seinem Körper und Geist auch noch etwas Gutes. Das ständige Ausbalancieren auf dem Brett fördert die Koordination und das Gleichgewicht und auch das ruhige Paddeln auf dem Wasser inmitten einer natürlichen Umgebung kann stressreduzierend wirken.

Hindenburger: Ist SUP für jeden geeignet?

Lars Thierling: SUP ist für jeden geeignet, der schwimmen kann und es schafft, alleine aus dem Wasser aufs Board zu klettern. Dies lernt man aber auch in unseren Kursen genauso wie Regeln und die Technik.

Hindenburger: Muss man bestimmte Voraussetzungen/Fähigkeiten mitbringen?

Lars Thierling: Nein, absolut nicht. Man sollte neugierig aufgeschlossen sein und ein gesundes Verhältnis zu seinem Körper haben. In der Gruppe machen unsere Kurse besonders viel Spaß. Aus diesem Grund sind sie gerade für Familien, Freundeskreise, Firmen und Vereine sehr gut zum Teambuilding geeignet.

Hindenburger: Wieso ist SUP insbesondere als Teambuilding Maßnahme geeignet?

Lars Thierling: SUP hat mehrere Faktoren, die für Gruppen besonders sind. Zum einen haben die Teilnehmer ein gemeinsames emotionales Erlebnis, denn sie müssen alle aus ihrer Komfortzone treten. Zum anderen müssen sich die Teammitglieder gegenseitig unterstützen, damit am Ende alle gemeinsam erfolgreich sind. In der Regel haben alle viel Spaß zusammen, was das Allerwichtigste ist.

Hindenburger: Wo kann man das machen?

Lars Thierling: Für Mönchengladbach und Umgebung ist unsere zertifizierte SUP-Schule am Hariksee die erste Anlaufstelle. Mit kaum 15 Minuten Fahrzeit ist dieser sehr gut zu erreichen und bietet viele Möglichkeiten, im Anschluss noch weitere Aktivitäten zu unternehmen.

Auch in Städten kann entspannt geSUPed werden, wie hier bei einem Gruppenausflug ins niederländische Utrecht.



Hindenburger: Was sind die grundlegenden Vorteile eines Stand-Up-Paddelkurses für Anfänger?

Lars Thierling: Anfänger und Neugierige bekommen in einem zertifizierten Kurs alle benötigten Grundlagen beigebracht. Sie lernen, wie sie sicher aufs Wasser und wieder zurückkommen, wie sie sich selbst retten können und welche Regeln sie beachten müssen, um unnötigen Ärger zu vermeiden. Gut ausgebildete und vor allem erfahrene Instrukturen kennen die Ängste und Nöte der Einsteiger und können auf diese ganz individuell eingehen.

Hindenburger: Wie teuer ist ein Stand-Up-Paddelkurs?

Lars Thierling: Ein SUP-Kurs bei uns kostet 55€ inkl. Material sowie der Lizenz vom Deutschen Stand Up Paddle Verband.

Alle weiteren Fragen beantwortet Lars Thierling, von „Paddeln macht Spaß“, der hauptberuflich die Eventagentur 2increase leitet, gerne persönlich unter Tel.: 0172-2051909.

Allgemeine Informationen zu seinen SUP-Kursen findet man unter www.paddeln-macht-spas.de/kurse



Einziges Gastspiel in der Region
31 MAI **KREFELD** **23 JUNI**
 Sprödenalplatz

TICKETS

02151/915 33 33 | WWW.RONCALLI.DE

DEUTSCHLANDPREMIERE

AB JULI 2024
ODYSSEUM KÖLN

RAMSES
 & DAS GOLD DER PHARAONEN
 ramsesausstellung.de

neon | WDR | xplorado | ODYSSEUM | ticketmaster



Foto: Moritz „Mumpi“ Künstler

BRINGS ROCKEN DAS ROTE KROKODIL

GROSSES LIVE-KONZERT AM 7. JUNI IM KUNSTWERK

Seit 34 Jahren rocken sie die Bühnen dieser Republik, ihre Live-Performance ist legendär und ihre Mega-Hits („Halleluja“, „Polka, Polka, Polka“, „Superjeilezick“, „Liebe gewinnt“) elektrisieren Menschen aller Generationen:

BRINGS

Die heimischen Fans der Kölner Kultband dürfen sich jetzt auf ein Live-Konzert der besonderen Art freuen.

Am Freitag, 07. Juni, gastieren Peter Brings (Gesang, Gitarre), Stephan Brings (Bass, Gesang), Kai Engel (Keyboard, Gesang), Harry Alfter (Gitarre, Gesang) und Christian Blüm (Schlagzeug) im Rahmen der „BRINGS Tour 2024“ in Mönchengladbach. „Wir freuen uns sehr, nach knapp zwei Jahren wieder das Rote Krokodil im Kunstwerk Wickrath zu rocken“, betont Bandchef Peter Brings, „denn wir wissen, dass wir in der grünen Großstadt am Niederrhein viele treue Fans haben, die mit uns so richtig abfeiern wollen.“

Mit der „BRINGS Tour 2024“ knüpft die Band nahtlos an ihre großen Erfolgstourneen der vergangenen Jahre an. Geplant sind bundesweit insgesamt 33 Konzerte – darunter auch Gastspiele in Berlin, Hamburg und Koblenz. Egal, wo BRINGS auftreten: keine Band im deutschsprachigen Raum lässt das Konzertpublikum fühlbarer und unmittelbarer an ihrer Musik teilhaben. Zum Konzert-Repertoire gehören neben den eingangs erwähnten Titeln auch Songs, die in den vergangenen Jahren entstanden sind, wie zum Beispiel „Sünderlein“, „Mir singe Alaaf“ oder „Mir sin Kölsche“. Nicht fehlen darf selbstverständlich der aktuelle BRINGS-Hit „Romeo & Julia“. Dass dieses Lied eher die romantische Seite anspricht, liegt für Peter Brings in der Natur der Sache:

„Das gehört doch alles zusammen - die Politik, der Spaß an der Freud, die Liebe, das Leben, die Liebelei im Karneval. Genau das wollen wir uns erhalten – mit allen Menschen, die hier leben.“

Einlass ist um 18:30 Uhr, das Konzert im Kunstwerk Wickrath beginnt um 20:00 Uhr.

Tickets gibt es zum Preis von 39,45 Euro unter www.ticketheld.nrw

Kunstwerk - Das rote Krokodil

Wickrathberger Str. 18B, 41189 Mönchengladbach
<https://kunstwerk-krokodil.de>

FESTSPIELE SCHLOSS NEERSEN 2024

„FRAUENPOWER / POWERFRAUEN“

Vierzig Sommer lang Schlossfestspiele Neersen, vierzig wunderbare Spielzeiten voller interessanter Stücke, großartiger Menschen und gemeinsamen Erlebnissen. Hunderte Inszenierungen, tausende Vorstellungen, hunderttausende Zuschauerinnen und Zuschauer, was für eine Erfolgsgeschichte!

Danke an Sie, die Zuschauer! Ohne sie gäbe es kein Theater, keine lebendige Begegnung. Theater ist real, Theater ist zum Anfassen, deshalb wird es Theater immer geben. Dank Ihnen!



Festspielintendant Jan Bodinus

Foto: Yamel photography

Unser Motto der Saison „FRAUENPOWER-POWERFRAUEN“ begleitet eine Saison voller starker Frauencharaktere:

„Mulan“ ist eine junge Frau, die um ihr Recht und um ihre Freiheit in einer männerdominierten Welt kämpft. In „Non(n)sense“, einem großartigen kleinen Musical, sehen wir herrliche Figuren, fünf Nonnen, die mit Gesang und Tanz um den Erhalt ihres Klosters ringen. Und bei „Stepping Out“ versuchen neun wunderbare Frauen und ein Mann sich in der Kunst des Steptanzes. Daneben haben wir wieder einen bunten Strauß von Gastspielen geschnürt, u.a. eine Lesung mit Katharina Thalbach und Band.

Ihr Intendant Jan Bodinus



NON(N)SENS Ein Musical von Dan Goggin
Regie: Sascha Littig

STEPPING OUT Eine Komödie mit Steptanz von Richard Harris
Regie: Matthias Freihof

MULAN Ein Familienstück für kleine und große Kinder
Regie: Jan Bodinus - Ab 5 Jahren

SCHATTEN ÜBER DEM NICHTS Schauspiel von Wilfried Koch mit Katharina Thalbach
auf der Freilichtbühne
AUSVERKAUFT

UDO JÜRGENS...UNVERGESSEN! Komödie mit Udo Jürgens
auf der Freilichtbühne
AUSVERKAUFT

DER TATORTREINIGER Nach dem gleichnamigen TV-Serie
AUSVERKAUFT

CHARLES AZNAVOUR „Charles Aznavour“
Mit und von Stephan Hippe
AUSVERKAUFT

SIXPACK IM SPECKMANTEL Eine Komödie von Udo Jürgens
Mit Kay Szacknys
AUSVERKAUFT

DER KLEINE GRENZVERKEHR Hans-Jürgen Schatz liest die heitere Erzählung
zum 125. Geburtstag von Erich Kästner

OPERN- UND OPERETTENGALA Mit dem Ensemble der Schlossfestspiele
AUSVERKAUFT

GARTENLESUNG - BEST OF MUSICAL Mit dem Ensemble der Schlossfestspiele
Regie: Jan Schuba

POETRY SLAM Ein moderner, schneller Dichterwettbewerb

Infos/Reservierung: 02156 949-132 · Online-Tickets: www.vibus.de

NACHT DER SINNE 2024



Foto: Kreis Viersen

Das Gelände des Niederrheinischen Freilichtmuseums des Kreises Viersen verwandelt sich am Samstag, den 15. Juni, ab 19 Uhr wieder in eine große Bühne, auf der phantasievolle Musik- und Theaterinszenierungen sowie ein kulinarisches Angebot zum Verweilen, Genießen und Flanieren einladen.

Die Kreismusikschule Viersen und das Niederrheinische Freilichtmuseum haben für das kulturelle Highlight des Kreises Viersen erneut ein vielseitiges Programm auf die Beine gestellt.

- Musikensembles unterschiedlicher Stile von Renaissance bis Pop
- Niederrheinische Allstar Band
- Kabarettist Kai Magnus Sting
- Schlosstheater Moers
- Walking Acts
- Ab 22 Uhr Unplugged-Konzert auf der Festwiese

Im Vorverkauf sind die Karten online unter nacht-der-sinne.info sowie in der Kreismusikschule Viersen und im Niederrheinischen Freilichtmuseum verfügbar. Der Eintritt an der Abendkasse ist ebenso möglich.

Preise: Erwachsene 12 Euro, Jugendliche 5 Euro, Kinder bis einschließlich 13 Jahre haben freien Eintritt.

Niederrheinisches Freilichtmuseum

Am Freilichtmuseum 1 (Navigationshilfe: Stadionstraße 145)
47929 Grefrath



NACHT DER SINNE

15. Juni 2024 ab 19 Uhr

Niederrheinisches Freilichtmuseum
www.nacht-der-sinne.info

WestGenuss



LANDGUT RAMSHOF

GROSSE KÜCHE VOM WOHLFAHRT-SCHÜLER

WILLICH - NEERSEN (D)

Redaktion + Fotos: Christian Horning

Nach unserem Test-Quartett in den Niederlanden mit dem wunderbaren LEF in Reuver, der vor allem von der Aussicht her spektakulären Skybar in Venlo, der sehr soliden Brasserie Ut Hert in Blerick und dem durchaus überraschenden De Zoes in Helder bleiben wir jetzt aber auch mal in heimischen Gefilden. Die den Lesern des Hinderburger inzwischen gut bekannte halbe Stunde, die man aus Mönchengladbach kommend unserer Meinung nach ruhig mal in einen Restaurantbesuch investieren sollte, brauchen wir diesmal nicht – vor allem wenn man aus Neuwerk, Lürrip oder Stadtmitte kommt: Es geht in den Willicher Stadtteil Neersen. Vorbei an Trabrennbahn und Flughafen, die beide schon bessere Zeiten erlebt haben, führt uns unser Kurztrip in den Ramshof, der sein Restaurant „Küchenmeisterei“ genannt hat.

Der Name ist angelehnt an eines der ältesten überlieferten Kochbücher in deutscher Sprache, man schätzt das Original auf das Jahr 1490. Einen gebundenen Nachdruck dieser „Küchenmeisterei“ bekommt man bei Thalia für 68 Euro. Viel Tradition schlägt einem auch im Ramshof sofort entgegen, aber gespickt mit reichlich Moderne. Ein dicker gemauerter Turm mit Spitzdach beispielsweise, der zu diesem riesigen Ensemble gehört, wird mit einem orange-rosa-violettem Lichtspiel unterhalb des Dachs in Szene gesetzt. Ein Hirsch thront über einem grün beleuchteten Wasserlauf, allein schon der Außenbereich dieser denkmalgeschützten Anlage mit Ursprüngen aus dem 16. Jahrhundert ist wirklich sehenswert.

Der leichte Nieselregen verhindert leider die Außengastronomie an diesem Mittwoch vor Pfingsten, das war uns bereits am Nachmittag bei der Reservierung angedroht worden. Aber auch drinnen gibt es einiges zu sehen. Hier dominiert eindeutig die Reminiszenz an frühere Tage: Mobiliar mit Stoffbezügen aus Großmutterns Zeiten, was gar nicht abwertend gemeint ist - es wirkt trotz der Größe urig gemütlich, die vielen Geweihe und leeren Weinflaschen als Deko hinter jedem Tisch sind jetzt nichts krass Innovatives, aber

irgendwie passt alles gut zusammen. Den einzigen Kontrast bildet hier die violett angestrahlte Bar. Und einer unserer ersten Eindrücke ist: Der bei vielen Konkurrenten aktuell beklagte große Personalmangel hat den Ramshof bisher nicht erfasst.

Sehr viele Kellnerinnen und Kellner kümmern sich im Laufe des Abends um uns, die Ansprache ist persönlich und freundlich, durchaus auch mal witzig und humorvoll, aber nie distanzlos – für uns also perfekt. Nicht ganz so perfekt finden wir den Blick in die Karte mit den Aperitifen. Die Auswahl ist zwar hoch professionell, aber ein 0,1-Liter-Kir Royal muss nicht unbedingt 16,90 Euro kosten. Immerhin wird die Creme Cassis mit Champagner aufgegossen, so dass man den Preis vielleicht noch irgendwie nachvollziehen kann. Bei Hugo, Aperol Spritz oder Lillet Wild Berry ist die Übertreibung allerdings maßlos: 7,90 Euro kommen uns zwar aus anderen guten Häusern bekannt vor, doch da bekommt man fast überall 0,2 Liter eingeschickt oder sogar noch etwas mehr – hier ist es das kleine Sektgläschen mit einem Zehntel-Liter, da ist der Betrag leider wirklich dreist. Wir entscheiden uns schließlich für einen „Sekt Edition Ramshof“ (7,50 Euro) und

einen „Rosé Sekt Edition Ramshof“ (7,50 Euro), und es war eine gute Wahl, beide Cavas sind stark im Geschmack und schön gekühlt.

Etwas lieblos kommt dann das **Brotensemble**: Je zwei dünne Scheibchen weißes und Vollkorn-Baguette mit einer leichten Knoblauch-Quark-Creme und ein paar eingelegten Oliven – aber kein schönes Olivenöl, kein Meersalz, keine Butter, keine Tapenade. Zum Glück wird es dann deutlich besser, was wir auch nicht anders erwartet haben: Hier kocht mit Matthias Stieger schließlich ein ehemaliger Schüler von Harald Wohlfahrt, dem vielleicht besten deutschen Koch der letzten drei Jahrzehnte.



Als Vorspeisen wählt meine Partnerin das **Duett von Jakobsmuschel und Riesengarnele** (21,50 Euro), das ebenso wenig auf der Online-Speisekarte zu finden war wie das **Tataki vom Rind** (19,50 Euro), das offenbar das Tatar abgelöst hat – aber diese Änderungen waren beide absolut brilliant. Das Duett ist ein wahres Kunstwerk, die perfekt gebratene Garnele wird flankiert von zwei wunderbar glasigen, aber außen gut gebräunten Jakobsmuscheln, die auf einem weißen Spargel-Weißwein-Schaum und einem sehr geschmacksintensiven kleinen Spargel-Risotto thronen. Mediterran garniert ist das Ganze mit Tranchen von

der Sonnentomate, Oliven und Tupfern einer Eigelb-Safrancreme, dazu noch gekrönt von einem sehr schön angemachten Wildkräutersalat.



Duett von Jacobsmuschel und Riesengarnele

lich starke Lachs ist leider deutlich zu trocken, er war entweder nach dem Braten noch zu lange oder bei zu großer Hitze im Backofen.



Edelfisch-Teller mit Weißweinschaum

reisenden (die Autokennzeichen auf dem Hotel-Parkplatz kommen aus ganz Deutschland) erfreuen dürfte.

Da auch die Portionsgrößen sehr ordentlich und weit weg von Chichi-Küche sind, wird es bei uns eng mit einem Nachtisch – doch wir sind ja zum Testen hier und teilen uns die **Crème brûlée mit Vanille aus Mauritius und Himbeersorbet** (12,50 Euro). Auch das war eine wunderbare Wahl: Die Karamellkruste ist schön kross und nicht zu hart, die Vanille schmeckt super-intensiv, das Sorbet ist cremig, nicht zu zuckrig und wird von einer kleinen Frucht Auswahl mit zwei halben Erdbeeren, einer Brombeere, einer Himbeere und zwei Blaubeeren begleitet. Etwas zu viel Show ist hier nur der „Sterne-Strich“ von Schokoladensauce, der so dünn geraten ist, das man fast gar nichts mehr davon schmeckt und die Früchte darin auch nicht baden kann.



Tataki vom Rind



Rumpsteak vom Black Angus Rind, „Ojo de Agua“ und Kartoffelkrapfen



Crème brûlée mit Himbeersorbet

Auch das Tataki, also hauchdünne halbrohe Rindfleischscheibchen, die nur für wenige Sekunden heißes Öl gespürt haben, hätte sich in der Traube Tonbach nicht blamiert. Die Marinade ist ein höchst aromatisches lauwarmes Sesamsößchen, dazu gibt es kalten Spargelsalat, ebenfalls Wildkräuter und sechs leicht scharfe Wasabicreme-Tupfer – eine wirklich großartige Kombination.

Als Weinbegleitung haben wir nach langem Studium der preislich, aber vor allem von der Vielfalt her sehr üppigen Karte tatsächlich noch einen **„Sauvignon Blanc vom Martinshof aus Niederösterreich“** für erträgliche 32,50 Euro gefunden, leicht beerig und fruchtig, aber zum Glück nicht süß – vom Preis-Leistungsverhältnis her absolut einwandfrei.

Auch bei der Hauptspeise setzen wir auf einmal Fisch und einmal Fleisch. Mein **Edelfisch-Teller mit Weißweinschaum** (29,50 Euro) beinhaltet eine gebratene Lachstranche, eine Gamba von ordentlicher, aber nicht exorbitanter Größe, ein Stückchen vom Kabeljau und eine kleines Doradenfilet. Alles ist zu einem breiten Türmchen verbaut, bei dem kleine Rosmarinkartoffelchen und als Ratatouille angerichtetes provenzalische Gemüse die Trägerkonstruktion bilden. Optisch ist auch dieses Gericht ein absoluter Hingucker, bei dem es nur einen Abzug gibt: Der geschmack-

Meine Freundin entscheidet sich für das **Rumpsteak vom Black Angus Rind „Ojo de Agua“ mit Kräuterbutter, Pfeffersauce, Kartoffelkrapfen und buntem Salat** (36,50 Euro). Hier ist die Anrichteweise zur Abwechslung mal ganz puristisch, der Salat wird auf einem Extra-Teller serviert, drei Krapfen halten respektvollen Abstand zum 250 Gramm schweren Fleischstück, das eine kräftig-dunkle Kruste bekommen hat, innen aber noch wunderbar dunkelrosa ist. Ojo del Agua nennt sich das Gericht, das wäre wörtlich übersetzt das „Auge des Wassers“, steht aber für die Wasserlöcher, aus denen Rinder in der argentinischen Pampa trinken. Das klingt schonmal vielversprechend saftig, doch leider ist das Fleisch einen deutlichen Tick zu fest. Der Aromatik tut das aber zum Glück keinen Abbruch, man muss die Gabelbissen dann eben etwas kleiner halten, kein Problem. Wirklich herausragend gelungen ist die Pfeffersauce mit einer sahnig-buttrigen Konsistenz und wunderbarer Schärfe, die auch zu den Krapfen perfekt passt. Abgerundet wird das alles von karamellisierten Zwiebeln, auch die sind geschmacklich ein Feuerwerk.

Was uns den ganzen Abend begleitet: Die Gerichte kommen äußert zügig, die Wartezeiten sind kurz. Die Küche hat offenbar schon enorm viel vorbereitet – was wohl vor allem die vielen chronisch unter Zeitdruck leidenden Geschäfts-

Fazit:

Es war ein toller Abend in einer spektakulären Location mit zwei herausragenden Vorspeisen, die auf Spitzenniveau angerichtet waren, zwei sehr gelungenen Hauptgerichten und einem harmonischen Nachtisch. Die abgehobenen Aperitif-Preise und das etwas phantasielos gereichte Baguette waren zu Beginn des Menüs etwas schade. Der zu trockene Lachs und das zu feste Rumpsteak waren kleine handwerkliche oder beim Fleisch vielleicht auch qualitative Minuspunkte, die sich aber geschmacklich nicht schlimm auswirkten - auch weil Saucen, Schäume und Creme-Tupfer alles herrlich abrundeten. Insgesamt sind wir für 175 Euro sehr gut verköstigt und top-professionell bedient worden, die Auswärtsfahrt in den Ramshof war absolut lohnenswert.

Landgut Ramshof

Ramshof 1, 47877 Willich (Neersen)
Tel.: +49 - (0) 2156 - 958 90
<https://landgut-ramshof.de>

Geöffnet:
Mo. - So.
12:00 - 15:00 Uhr
18:00 - 21:30 Uhr





Gracias Bierliebe

Bierstil Tripel: Unverschämt stark trifft auf unverschämt süffig

Biersommelière **Gracia Sacher**

Text + Fotos: **Gracia Sacher**

Geht es um belgische Bierstile, darf das Tripel nicht fehlen. Es stammt aus der Brautradition der Trappistenklöster. Genauer gesagt haben es vermutlich die Mönche im belgischen Kloster Westmalle zuerst gebraut. Nachdem es das dunkle starke Bier – das Dubbel – bereits im Sortiment gab, wollte man mit dem Tripel ein noch stärkeres Bier einbrauen. 1934 wurde es dann auf den Markt gebracht und seitdem haben wohl die meisten belgischen Brauereien ein Tripel im Angebot.

Es handelt sich um ein helles Bierchen, wobei „Bierchen“ ein wenig untertrieben scheint, ist es doch mit seinen 9,5 % (zumindest in der Version von Westmalle) ein sehr starker Kandidat. Grundsätzlich bewegen sich die meisten Tripel zwischen 7,5 und 9 % Alkohol. Durch den speziellen Hefestamm, der bei diesem Bierstil verwendet wird, bekommt das Bier besonders fruchtige Aromen, die an reife Früchte erinnern. Denkt mal an sehr reife Bananen oder Aprikosen oder etwa an Trockenobst wie zum Beispiel Pflaume. Im Geschmack gesellen sich würzige Noten dazu. Es gibt einige Vertreter mit Koriander, die diese Würzigkeit unterstreichen. Ebenso werden manchmal Orangenzesten hinzugegeben. Typisch Tripel ist außerdem ein recht trockener Abgang. Dies macht das Bier so süffig und man würde nicht unbedingt meinen, dass es sich um solch ein starkes Bier handelt.

Auch das Beispiel, welches ich euch mitgebracht habe, zählt eher zu den stärkeren Kandidaten: Das Tongerlo Prior Tripel der Brauerei Haacht kommt mit 9 % Alkohol daher. Haacht ist eine familiär geführte belgische Brauerei in Boortmeerbeek in der Provinz Flämisch-Brabant. 1898 als Brauerei und Molkerei gegründet, wurde die Milchproduktion 1929 eingestellt. Seitdem steht Bier im Fokus und gebraut werden dort unterschiedliche Sorten. Mittlerweile in der 4. Familiengeneration. Tongerlo ist eine der Marken der Brauerei. Neben dem Tripel, das bereits mehrere Preise gewonnen hat, gibt es noch das Blond, das Brown sowie das Christmas.

Ich hab das Tongerlo Tripel sehr gerne im Glas, gerade im Sommer. Neben dem puren Genuss lässt es sich auch sehr gut zu verschiedenen Speisen kombinieren. Es passt – wie wohl die meisten Belgier – äußerst gut zu würzigem Käse. Wenn es etwas frischer und fruchtiger sein soll, probiert einen Salat mit Mango, Tomate und Avocado oder mit Spargel und Erdbeeren. Auch ein würziges Curry-Gericht kommt gut. Hier gilt natürlich immer: Wenn es schmeckt, dann passt es.

Na, habt ihr jetzt Lust drauf? Eine schöne Tripel-Auswahl bekommt ihr beim Bierabt auf dem Gotzweg. Lasst es euch schmecken!



*Cheers,
Gracia*

Gracias Bierblog
„Bierliebe und moodpairing“ auf
www.hopfenmaedchen.com





Löwenkinder
Verein zur Unterstützung krebskranker Kinder e.V.

Helpen Sie krebs- und chronisch kranken Kindern!

BRAUCHEN SIE HILFE?
Sprechen Sie uns an oder geben Sie unsere Adresse an betroffene Familien weiter!

SPENDENKONTO: Sparkasse Krefeld
IBAN DE 7832 0500 0000 1300 1300

WIR KÖNNEN HELFEN ...
... Ihnen Kontakte zu vermitteln, damit Sie schnellstmöglich Unterstützung erhalten.

WIR UNTERSTÜTZEN ...
... und betreuen krebs- und chronisch kranke Kinder, deren Eltern und Familien.

... regionale Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen, die erkrankte Kinder und Jugendliche behandeln.
... ausgesuchte Krebsforschungsprojekte.

Große Bruchstraße 36 • 41747 Viersen
Tel. +49 (0) 21 62 - 153 20
info@loewenkinder-viersen.de
www.loewenkinder-viersen.de

Jetzt auch mit **PayPal** spenden!




Grafiker/in oder Mediengestalter/in m/w/d

Teilzeit (20 Std./Wo.) oder Freelance

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n kreativen Kopf mit Erfahrung im **Editorial Design**, der mit uns zusammen unsere Magazine grafisch und typografisch weiterentwickelt.

Fortgeschrittene Skills in Indesign, Photoshop und Illustrator werden vorausgesetzt.

Die vollständige Stellenausschreibung findest Du auf www.marktimpuls.de/jobs.html.

m marktimpuls
werbeagentur + verlag

HOCKEY HERREN LÄNDERSPIEL

DHB
Deutscher Hockey-Bund e.V.

 - 
Deutschland - Malaysia

SONNTAG 7. JULI '24 15 UHR

Einlass 13.30 Uhr

GHTC
An den Holter Sportstätten 11
41069 Mönchengladbach

VVK 4€ / 8€
TAGESKASSE 5€ / 10€
Kinder bis 8 Jahren Eintritt frei



Sparkasse am Niederrhein präsentiert

Sommer Open Air
Kantener Südsee

28.06.	SOMMER-WIESN
29.06.	KASALLA
24.08.	ATZE SCHRÖDER
25.08.	NIGHTWASH
30.08.	MICHAEL SCHULTE
31.08.	BEATRICE EGLI

 @freizeitzentrum_xanten  @Freizeitzentrum Xanten  www.f-z-x.de

50 JAHRE 

Sonntag 7. Juli

11-20 Uhr · Eintritt frei ☼



Gretta

ein Markt der
schönen Dinge

Schillerplatz und drumherum · 41061 Mönchengladbach